

# MTV



## Berichtsheft 2021 zur Jahreshauptversammlung am 13.5.2022



Jan-Nicklas Petersen ist deutscher Meister

## Vereinszeitung Ausgabe 2022 – Heft 76

## Inhaltsverzeichnis und Impressum



- 3 Tagesordnung Jahreshauptversammlung  
13. Mail 2022
- 4 Protokoll Jahreshauptversammlung  
16. Juli 2021
- 8 Totengedenken

### Berichte des Vorstandes

- 9 Bericht Vorsitzender
- 10 Vorstellung der Satzungsänderung
- 19 Bericht stellvertretender Vorsitzender
- 20 Bericht des Bauausschusses
- 21 Bericht Sportwartin
- 23 Bericht Jugendleiterin
- 24 Bericht Öffentlichkeitsarbeit
- 25 Bericht des Festausschusses

### Berichte Turnen Jugend

- 26 Eltern + Kind – Turnen
- 29 Turnen im Vorschulalter
- 30 Jungenturnen
- 31 Mädchenturnen
- 32 Rhönradturnen
- 35 Trampolinturnen

### Berichte Turnen Erwachsene

- 36 Er + Sie Turnen
- 37 Frauen-Gymnastik I
- 40 Frauen-Gymnastik II
- 41 Turnen der Älteren

### Berichte Fitness-Sport

- 43 Aerobic
- 44 Bosseln
- 45 Boule
- 46 High Intensive Interval Training H.I.T.T.
- 47 Lauftreff
- 48 Sportabzeichen
- 49 Walking

### Berichte Gesundheitssport

- 50 Herz-Sport
- 52 Präventive Wirbelsäulengymnastik
- 54 Reha-Sport und Funktionstraining
- 55 Nordic Fit 50plus

### Berichte Kampfsport

- 56 Eskrima

### Bericht Abteilung

- 59 Tischtennis

### Allgemeine Informationen

- 61 Beitragsordnung (Auszug)
- 62 Ansprechpartner
- Vorstand & Hauptausschuss
- 64 Übungsplan



Die Vereinszeitschrift des MTV Altendorf v. 1897 e.V. erscheint jährlich und wird kostenfrei an alle Mitglieder und Freunde des Vereins abgegeben.

Auflage: 500 Exemplare  
Verantwortlich für den Inhalt: Der Vorstand.  
Redaktion: Silke Oppermann  
Druck: print24



---

Holzminden-Altendorf, den 10. Februar 2022

---

Liebe Mitglieder.

Gemäß § 12 unserer Satzung laden wir hiermit herzlich ein zu unserer diesjährigen

## **Jahreshauptversammlung**

**am Freitag, dem 13. Mai 2022 um 19.00 Uhr im Altendorfer Hof.**

Die ordnungsgemäß festgelegte Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung
3. Feststellung der anwesenden Stimmberechtigten
4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
5. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 16. Juli 2021
6. Jahresberichte des Vorstandes
7. Jahresberichte der Abteilungen und Gruppen
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Aussprache zu den Berichten
10. Entlastung des Vorstandes
11. Genehmigung der Satzungsänderung
11. Ehrungen
12. Wahlen (stellv. Vorsitzende(r), Geschäftsführer(in), Jugendwart(in))
13. Anträge
14. Mitteilungen und Anfragen

Gemäß § 12 der Satzung sind Anträge zu Punkt 15 der Tagesordnung bis spätestens 5 Tage vor der Jahreshauptversammlung schriftlich beim Vorsitzenden einzureichen.

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Jüngere Mitglieder können der Versammlung ohne Stimmrecht beiwohnen. Eingeladen sind auch die gesetzlichen Vertreter unserer jugendlichen Mitglieder, allerdings ebenfalls ohne Stimmrecht.

Der Vorstand bittet alle Mitglieder um rege Teilnahme. Nach Abschluss der Tagesordnung wird ein kleiner Imbiss gereicht.

Mit freundliche Grüßen  
MTV Altendorf v. 1897 e.V.

**HERMANN MEYER**  
Vorsitzender

# Protokoll der Jahreshauptversammlung 2021

Am Freitag, den 16. Juli 2021 im Altendorfer Hof



## TOP 1 Begrüßung und Totenehrung

---

Der Vorsitzende Hermann Meyer begrüßt alle anwesenden Mitglieder und eröffnet die Jahreshauptversammlung 2021 für die Geschäftsjahre 2019/2020 um 19:05 Uhr.

Besonders begrüßt werden die anwesenden Ehrenmitglieder sowie der Ehrenvorsitzende des Vereins, Hans Jürgen Loh.

Anschließend gedenkt die Versammlung der im Jahr 2019 verstorbenen Mitglieder Heidrun Schmidt, Maria Niehus, Erich Hesse und Margarete Wendland, sowie die im Jahr 2020 verstorbenen Mitglieder Günter Henze, Karl Schoppe, Richard Schulze, Barbara Risto, Jürgen Weber, Dieter Große, Ille Severin, Herbert Kupke und Hanna Albrecht durch Erheben von den Plätzen. Wir werden die Verstorbenen nicht vergessen und ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

## TOP 2 Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung

---

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Jahreshauptversammlung 2021 durch schriftliche Einladung im Internet und Zeitung, Verteilung der Berichtshefte in den Übungsgruppen und durch Aushang in der Turnhalle fristgerecht und somit satzungsgemäß einberufen wurde.

## TOP 3 Feststellung der anwesenden Stimmberechtigten

---

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass 83 Personen anwesend sind, von denen 83 Mitglieder stimmberechtigt sind.

## TOP 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Jahreshauptversammlung 2019/2020 beschlussfähig ist.

## TOP 5 Genehmigung des Protokolls der JHV vom 6. April 2018

---

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 06. April 2018 wurde im Berichtsheft auf den Seiten 4 - 8 zur Kenntnis gegeben und wird zur Aussprache gestellt. Einsprüche bzw. Wortmeldungen zum Protokoll gibt es nicht. Die Annahme des Protokolls erfolgt anschließend.

## TOP 6 Jahresberichte des Vorstandes

---

Die Jahresberichte des Vorstandes sind im Berichtsheft in schriftlicher Form auf den Seiten 10 – 20/2019 und 10 – 15/2020 veröffentlicht worden. Der Vorsitzende geht kurz auf die Entwicklung des Mitgliederstandes ein.

Der MTV ist von der Pandemie stark getroffen worden. Zum Jahreswechsel konnte ein Mitgliederstand von 807 Mitgliedern verzeichnet werden. Im Vorjahr waren es noch 1005 Mitglieder. Der Mitgliederstand ist somit um 198 Mitglieder geschrumpft. Sorgen bereiten die Personen, die wegen der Pandemie erst gar nicht eingetreten sind.

Von den 807 Mitgliedern sind 327 männlich und 480 weiblich. Das ist unterteilt in 286 Kinder und Jugendliche und 521 Erwachsene.

Eine Werbeaktion, um neue Mitglieder zu gewinnen, ist mit einem Frühstückslauf am 24.07.2021 geplant.

Der Vorsitzende ist für jede Idee, zum Erwerb neuer Mitglieder, von den Anwesenden dankbar.

Da das 125 jährige Jubiläum im Jahr 2022 ansteht, bittet der Vorsitzende die Versammlung um Zustimmung, eine Rücklage in Höhe von 10.000 € auf ein Sonderkonto zu hinterlegen.

Für den neuen Hallenfußboden soll eine weitere Rücklage in Höhe von 20.000,00 € ebenfalls auf ein Sonderkonto, hinterlegt werden. Die Arbeiten sollen dann im Jahr 2023 in Angriff genommen werden. Die Gesamtkosten werden auf € 50.000,00 geschätzt.

Der Antrag wurde von der Jahreshauptversammlung einstimmig angenommen.

Es folgt der Jahresbericht der Schatzmeisterin Sabine Wilkending für die Geschäftsjahre 2019/2020.

Sabine Wilkending gibt in diversen Tabellen einen Überblick der Einnahmen und Ausgaben.

Der MTV Altendorf ist finanziell gut aufgestellt.

Die Abgaben für Strom, Wasser Gas sind zu den Vorjahren um die Hälfte gesunken.

Mit einem positiven Ausblick auf 2021 schließt Sabine Wilkending ihren interessanten Kassenbericht.

#### **TOP 7 Jahresberichte der Abteilungen und Gruppen**

---

Auch die Berichte der Abteilungs- und Gruppenleiter liegen im Berichtsheft in schriftlicher Form auf den Seiten 18 – 73/2019 und 16 – 61/2020 vor. Es erfolgen weder Anfragen noch Ergänzungen.

#### **TOP 8 Bericht der Kassenprüfer**

---

Im Namen der Kassenprüfer verliest Dieter Jonas den Kassenprüfbericht. Er bescheinigt der Schatzmeisterin eine einwandfreie Kassenführung, dankt ihr für die geleistete, umfangreiche Arbeit und bittet die Versammlung um Entlastung der Schatzmeisterin, sowie des gesamten Vorstandes für die Jahre 2019 und 2020.

#### **TOP 9 Aussprache zu den Berichten**

---

Der Vorsitzende stellt die in schriftlicher und mündlicher Form abgegebenen Berichte noch einmal in ihrer Gesamtheit zur Aussprache. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

#### **TOP 10 Entlastung des Vorstandes**

---

Aufgrund des, von dem Kassenprüfer Dieter Jonas, gestellten Antrages, lässt der Vorsitzende über die Entlastung des Gesamtvorstandes abstimmen.

Diese erfolgt, mit 83 ja-Stimmen und 0-nein Stimmen, einstimmig. Damit ist der Vorstand des MTV Altendorf für die Geschäftsjahre 2019/20 entlastet.

Es folgt eine kurze Pause, in der vom Verein traditionell eine Runde Schnaps ausgegeben wird.

#### **TOP 11 Ehrungen**

---

##### **2019**

Die Sportlerin des Jahres 2019 ist motiviert, kümmert sich und hat in ihren Gruppen alles im Griff. Eine tolle Sportlerin und dass schon seit vielen Jahrzehnten.

*Es ist: Ute Loh*

Über den Sportler des Jahres 2019 ist gar nicht so viel zuzusagen, denn er ist erst seit 2012 im Verein. Seitdem bringt er sich ein, wenn er gebraucht wird. Er vertritt Ute bei dem Turnen der Älteren, aber viel wichtiger ist, dass er als unser Wanderwart alle Wanderungen akribisch ausgearbeitet und vorher abgewandert hat. Aus gesundheitlichen Gründen kann er heute nicht anwesend sein.

*Es ist: Klaus Wiese*

Für das Jahr 2019 gibt es leider keine Mannschaft des Jahres.

Das Engagement des Jahres 2019 aber geht in diesem Jahr an zwei Sportler des MTV, die sich seit 2010 um die Belange ihrer Tischtennisabteilung gekümmert und diese nun in jüngere Hände abgeben haben. Eine erfolgreiche Zeit liegt hinter ihnen.

*Es sind: Frank Becker und Achim Lowitzki*

## 2020

Da durch die Corona Pandemie so gut wie kein Sport stattgefunden hat, wurde keine Sportlerin des Jahres nominiert.

Unser Sportler des Jahres erkämpfte im Januar, mit 14 Jahren, den dritten Platz bei der Landeseinzelmeisterschaft U18 in Hagen. Im Februar hat er die Prüfung zum ersten Kyu (Braungurt) bestanden. Am 16.2.2020 holte er bei der Norddeutschen Einzelmeisterschaften U18, den 2. Platz und zu guter Letzt, hat er am 29.2.2020 in Leipzig an der Deutschen Einzelmeisterschaft U18 teilgenommen. Hier hat es nicht zu einem Treppchen gereicht, aber dieses alles noch bevor Corona Deutschland lahmgelegt hat.

*Es ist: Ole Grundmann*

Seit 2020 ist die philippinische Kampfsportart Eskrima in unserem Verein etabliert. Zum 10jährigen Jubiläum dieser Gruppe ehren wir das Trainerteam mit und um Stefan Rössel zur Mannschaft des Jahres.

*Es sind: Ralph Schönfelder, Hakan Celik;  
Kajetan Nowak und Stefan Rössel*

Das Engagement des Jahres 2020 geht an ein Mitglied, das sich so manche Stunde um den Aufbau einer neuen und modernen Homepage für unseren Verein gekümmert hat.

*Es ist: Christian Krüger*

## Silberne Ehrennadel

Für 25jährige Mitgliedschaft erhalten die silberne Ehrennadel des MTV Altendorf

für 2019 Louisa Petersen  
für 2020 Frank Becker  
Rebecca Beckmann  
Bärbel Drescher  
Björn Henke  
Christoph Mendyk  
Franziska Weise

## Goldene Ehrennadel

Für 40jährige Mitgliedschaft erhalten die goldene Ehrennadel

für 2019 Larissa Dünzel  
Thomas Günzel  
Frank Sieburg  
Christoph Speitling  
für 2020 Ingrid Jordan

## Ehrenmitgliedschaft

Für 50jährige Mitgliedschaft, die ja traditionell die Ehrenmitgliedschaft verbunden ist, wurden Achim Lowitzki, Uta Dörrier und Andrea Witte ausgezeichnet. Die Zustimmung erfolgte einstimmig.

## Silbernes Lorbeerblatt

Für 60jährige Mitgliedschaft erhält Ute Loh und Elisabeth Rojahn das silberne Lorbeerblatt.

## TOP 12 Wahlen und Bestätigungen

---

Durch die Pandemie konnte im Jahr 2020 keine Hauptversammlung abgehalten werden, es blieben alle kommissarisch im Amt.

Um eine Neuwahl des kompletten Vorstandes zu vermeiden müssen neu gewählt werden:

-  Der/die Vorsitzende
-  Der/die Schatzmeister/in
-  Das Vorstandsmitglied für Öffentlichkeit
-  Der/die Sportwart/in

Die Wahl der Vorstandsmitglieder kann in Einzel- oder als Blockwahl durchgeführt werden. Der Vorsitzende ist in Einzelwahl zu wählen.

Hermann Meyer fragt die Versammlung, ob sie damit einverstanden ist, dass der Ehrenvorsitzende Hans Jürgen Loh die Leitung der Wahl zum Vorsitzenden übernimmt.

Hermann Meyer wird einstimmig wieder gewählt, sagt aber gleich, dass er für eine weitere Legislaturperiode nicht mehr zur Verfügung stehen wird. Bei der nächsten Wahl wird sich ein neuer männlicher oder weiblicher Nachfolger finden müssen.

Er bedankt sich für das Vertrauen.

Die Schatzmeisterin hat im Vorfeld signalisiert, dass sie noch einmal zur Verfügung steht.

Sie wird einstimmig gewählt.

Das Vorstandmitglied Silke Oppermann steht für die Öffentlichkeitsarbeit nicht mehr zur Verfügung. Es gibt keine Vorschläge aus der Versammlung, somit bleibt Silke Oppermann kommissarisch im Amt.

Die Sportwartin Katrin Schliephake hat sich ebenfalls bereit erklärt weiter zu machen, da es keine anderen Vorschläge gibt, wird sie einstimmig wieder gewählt.

Die satzungsgemäß anstehenden Wahlen der Kassenprüfer führen zu folgenden Ergebnissen:

Hauptprüfer : Dieter Jonas  
Hauptprüfer: Sandra Meyer  
Ersatzprüfer: Ronja Henke  
Ersatzprüfer: Dörte Dewis

Dörte Dewis wurde einstimmig gewählt.

## TOP 13 Anträge für das Geschäftsjahr 2021

Ein Antrag auf Satzungsänderung ist eingegangen.

Durch die Corona-Pandemie ist das Vereinsleben stark durch einander gebracht worden. Keine Sitzung konnte in Präsenz durchgeführt werden. Dieser Umstand hat zur Folge, dass keine Beschlüsse gefasst werden konnten.

Die Jahreshauptversammlung soll laut Antrag als online Versammlung stattfinden können.

Corona-bedingt sollen auch einige Punkte in der Satzung umgestellt werden.

Der Antrag wurde diskutiert und soll bei der nächsten Jahreshauptversammlung zur Abstimmung vorgelegt werden.

## TOP 14 Mitteilungen und Anfragen

Zum Abschluss der Jahreshauptversammlung gibt der Vorsitzende noch bekannt, dass das traditionelle Essen trotz Corona stattfindet. Maske + Handdesinfektion, tischweises zum Büffet gehen und den Anweisungen des Servicepersonals ist Folge zu leisten.

Unsere Termine sind auf der Homepage des MTV Altendorf nachzulesen und zwar unter:

[www.mtv-altendorf.de](http://www.mtv-altendorf.de)

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bedankt sich der Vorsitzende für die Aufmerksamkeit sowie die konstruktive Mitarbeit. Er schließt die Jahreshauptversammlung 2021 um 20.50 Uhr und wünscht zu dem anschließenden Imbiss guten Appetit.

f.d.R.d.P.

ANDREA WITTE  
Geschäftsführerin

HERMANN MEYER  
Vorsitzender

**Wir gedenken der im Jahr 2020 für immer  
von uns gegangenen Mitglieder:**



**Monika Koj**

**\* 17. November 1955 † 4. Februar 2021  
66 Jahre**

**Eva Schwerdt**

**\* 23. August 1929 † 12. Oktober 2021  
92 Jahre**

**Bärbel Knoop**

**\* 7. März 1944 † 31. Dezember 2021  
77 Jahre**

**Wir werden sie nicht vergessen und ihnen stets ein  
ehrendes Andenken bewahren.**

### *Bericht des Vorsitzenden*

So langsam reicht's. Diesen Satz hört man jetzt immer öfter und es stimmt, es reicht. Aber das liegt nicht an uns, am Vorstand oder an den Politikern, nein, die Corona-Pandemie hat uns noch immer voll im Griff. Es gibt auch immer neue, immer gefährlichere Varianten und um unser Leben und unsere Gesundheit zu schützen, müssen wir reagieren und das können wir nur mit Schließungen oder Abstand.

Liebe Mitglieder, im Jahr 2021 mussten wir unsere Sporthalle mehre Monate schließen und leider konnten wir so keinen Sport anbieten. Und wenn doch, dann nur unter Einschränkungen. Geimpft oder getestet, 2G oder 2G+, mit Duschen oder ohne, usw. Die meisten von Ihnen haben das eingesehen und mitgetragen, wenn auch schweren Herzens.

Dafür möchte ich mich bei allen bedanken, denn dadurch haben wir bei uns im Verein keinen Corona Ausbruch gehabt, wir waren auf der sicheren Seite. Sport wurde nur in kleinen Gruppen und mit Abstand betrieben. Das wird auch noch so bleiben, aber wir treiben weiterhin Sport. Mit Abstand, mit Einschränkungen, geboostert, getestet oder genesen. Wir lassen uns das nicht nehmen, auch Omikron zum Trotz. Und wir haben im vergangenen Jahr keinem Mitglieder Einbruch gehabt wie im Jahr davor.

### **DANKE!**

Am 16. Juli 2021 konnten wir dann unsere Jahreshauptversammlung der letzten zwei Jahre nachholen. Dazu konnte ich 83 Teilnehmer begrüßen. Unter diesen Umständen eine großartige Resonanz. Endlich konnten die Wahlen von 2019 nachgeholt werden und ich bedanke mich für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Die Jahreshauptversammlung 2022 ist, wenn alles gut geht, am 13. Mai, denn im April konnten wir keinen Termin mehr bekommen. Auch hier, Corona lässt grüßen. Sollten die Zahlen wieder so hochgehen wie im letzten Jahr und wir die-

sen Termin verschieben müssen, meldet sich der Vorstand selbstverständlich.

Wir haben am 24. Juli eine Werbe-Aktion in Form eines Frühstückslaufes, an dem natürlich auch gewalkt und gewandert werden konnte, durchgeführt, die so erfolgreich war, dass wir sie 2022 wiederholen möchten.

In allen Gruppen wurden wieder Wettkämpfe, Ligaspiele, Prüfungen und Ausbildung gemacht. Am 25. und 26. September konnte ich einen Nordic-Walking-Lehrgang vom Niedersächsischen Leichtathletik-Verband nach Altendorf holen, der sehr erfolgreich war. Sportlerinnen und Sportler aus ganz Niedersachsen waren bei uns und sie waren alle so begeistert, dass ich dem NLV-Vertreter bei unserem Abschlussgespräch gesagt habe, das können wir wiederholen, der MTV Altendorf steht dafür zur Verfügung.

Aber natürlich haben wir auch wieder gearbeitet. Die Therme in Umkleideraum der Männer wurde überprüft und gewartet. Die Geschäftsstelle hat neues Licht bekommen und unser Turnhallenfußboden wurde von Willi Dörrier, oder mir, mehrmals geflickt. Es gab immer was zu tun und das wird auch weiter so bleiben. Zum Jahresabschluss haben Willi Dörrier und Heinz Müller noch das Dach von unserem Außensitzplatz erneuert.

Für dieses Jahr wünsche ich mir, dass uns die neue, die Omikron Variante nicht zu sehr beutelt.

HERMANN MEYER



*Jahreshauptversammlung 2021*

## Satzungsänderung

---

Liebe Mitglieder, bei der letzten Jahreshauptversammlung hat der Vorstand den Entwurf zur Satzungsänderung vorgestellt, der unseren Verein zukunftsfähig machen soll, so dass auch in Zeiten, wenn es wie jetzt, z.B. eine Pandemie gibt. Es wurde darüber sehr kontrovers diskutiert und die Mehrheit hat sich dafür ausgesprochen. In diesem Jahr möchten wir darüber abstimmen lassen. Aus diesem Grund habe ich die neue Version der Satzung mit ins Berichtsheft aufgenommen, damit ihr euch alle noch einmal informieren könnt. Ich bitte im Interesse des Vereins um eure Zustimmung.

### Präambel

Aus Vereinfachungsgründen wurde auf den folgenden Seiten die Bezeichnung der Funktionen in der männlichen Schreibweise gewählt. Selbstverständlich sind für alle Positionen auch weibliche Mitglieder wählbar.

## Gliederung

- § 1 Name und Sitz des Vereins
- § 2 Zweck und Ziele des Vereins
- § 3 Mitgliedschaft in anderen Organisationen
- § 4 Erwerb der Mitgliedschaft
- § 5 Mitglieder
- § 6 Erlöschen der Mitgliedschaft
- § 7 Ausschluss
- § 8 Beiträge
- § 9 Rechte der Mitglieder
- § 10 Pflichten der Mitglieder
- § 11 Organe des Vereins
- § 12 Die Jahreshauptversammlung
- § 13 Aufgaben der Jahreshauptversammlung
- § 14 Die Mitgliederversammlung
- § 15 Der Vorstand
- § 16 Aufgaben des Vorstandes
- § 17 Der Hauptausschuss
- § 18 Der Ältestenrat
- § 19 Die Kassenprüfer
- § 20 Die Fachausschüsse
- § 21 Die Abteilungen
- § 22 Die Gruppen
- § 23 Wahlen
- § 24 Beschlussfassung der Organe
- § 25 Satzungs- und Ordnungsänderung
- § 26 Ehrungen
- § 27 Datenschutz
- § 28 Auflösung des Vereins
- § 29 Vereinsvermögen
- § 30 Zwangspause
- § 31 Inkrafttreten

## **§ 1 Name und Sitz**

- (1) Der Verein führt den Namen "MTV Altendorf v. 1897 e.V." Sein Sitz ist in Holzminden.
- (2) Gründungstag ist der 13. August 1897. Er ist in das Vereinsregister beim zuständigen Amtsgericht eingetragen.
- (3) Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

## **§ 2 Zweck und Ziele des Vereins**

- (1) Der MTV Altendorf setzt sich für die Anerkennung von Turnen und Sport als wichtige gesellschaftspolitische Aufgabe ein. Turnen und Sport fördern den Sozialwert und verbessern damit die Lebensqualität des Menschen. Er setzt sich für die geistige und musische Förderung seiner Mitglieder ein.
- (2) Der Verein setzt sich diese Ziele und Aufgaben, in Anerkennung der Menschenrechte, in parteipolitischer, rassischer und konfessioneller Neutralität und mit dem Bekenntnis zum freiheitlichen Staat demokratischer Ordnung ein.
- (3) Der MTV Altendorf verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.
- (4) Der Verein ist selbstlos tätig, er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
- (5) Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsmäßige Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Gewinnanteile und in ihrer Eigenschaft als Mitglieder keine sonstigen Zuwendungen aus den Mitteln des Vereins.
- (6) Ausgeschiedene Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Vermögen des Vereins. Keine Person darf durch zweckfremde Verwaltungsausgaben oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

## **§ 3 Mitgliedschaft in anderen Organisationen**

- (1) Der Verein ist Mitglied im Niedersächsischen Turner-Bund e.V., sowie im Landes-Sport-Bund Niedersachsen e.V. mit deren Gliederungen.
- (2) Weitere Abteilungen und Gruppen können mit Zustimmung des Hauptausschusses gebildet werden und die Mitgliedschaft in anderen Verbänden erwerben.

## **§ 4 Erwerb der Mitgliedschaft**

- (1) Nur Unbescholtene können Mitglied werden. Anträge auf Mitgliedschaft sind schriftlich oder Online an den Verein zu richten. Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand. Im Zweifelsfall legt dieser den Antrag der nächsten Mitgliederversammlung vor.
- (2) Für Antragsteller, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, ist die schriftliche Zustimmung des gesetzlichen Vertreters erforderlich.
- (3) Jedem Antragsteller ist durch mehrmaligen Besuch der Übungsabende Gelegenheit zu geben, sich über den Verein zu informieren. Für Zeiten der Nichtmitgliedschaft besteht kein Versicherungsschutz.

## **§ 5 Mitglieder**

Dem Verein gehören an:

- a. ordentliche Mitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben
- b. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren
- c. Ehrenmitglieder gem. § 26 dieser Satzung

## **§ 6 Erlöschen der Mitgliedschaft**

- (1) Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt aus dem Verein, der nur zum Jahresende erfolgen kann. Er ist schriftlich bis 14 Tage vor Jahresende dem Vorstand zu erklären. Maßgeblich ist das Eingangsdatum der Abmeldung.
- (2) Abweichungen von dieser Regel können bei besonderer Begründung durch den Vorstand beschlossen werden.
- (3) Bei minderjährigen Mitgliedern ist die schriftliche Bestätigung durch den gesetzlichen Vertreter erforderlich.

- (4) Eine sofortige Beendigung der Mitgliedschaft erfolgt durch den Tod des Mitgliedes oder durch Ausschluss aus dem Verein gem. § 7 dieser Satzung.
- (5) Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft gehen alle Rechte gegenüber dem Verein verloren.

## § 7 Ausschluss aus dem Verein

- (1) Ein Mitglied kann aus dem Verein ausgeschlossen werden bei: grobem Verstoß gegen die Satzung des Vereins, ungebührlichem Verhalten gegenüber dem Vorstand oder anderen Funktionsträgern des Vereins, Schädigung des Ansehens und der Belange des Vereins, unkameradschaftlichem Verhalten gegen Jedermann oder Nichtzahlung des Beitrages nach wiederholter Mahnung.
- (2) Über den Antrag auf Ausschluss entscheidet der Vorstand, über den Ausschluss aus dem Verein der Ältestenrat.
- (3) Jedem Beschuldigten ist Gelegenheit zu geben, sich mündlich oder schriftlich zu rechtfertigen. Der Rechtsweg über ein Zivilgericht ist ausgeschlossen.
- (4) Bei Mitgliedern unter 18 Jahren ist der gesetzliche Vertreter zu verständigen, bevor über den Ausschluss entschieden wird.

## § 8 Beiträge

- (1) Es sind ein monatlicher Mitgliedsbeitrag und ein einmaliger Kostenbeitrag für die Aufnahme zu leisten. Die Beiträge werden einmal jährlich bis zum 31. März erhoben.
- (2) Der Mitgliedsbeitrag für Vollmitglieder wird von der Mitgliederversammlung festgelegt.
- (3) Die Beitragshöhe kann nach Mitgliedergruppen unterschiedlich festgesetzt werden. Die Unterschiede müssen sachlich gerechtfertigt sein.
- (4) Der Vorstand erstellt eine Beitragsordnung und regelt darin Einzelheiten zum Beitragswesen.
- (5) Ehrenmitglieder sind beitragsfrei
- (6) Bei Aufnahme in den Verein verpflichtet sich das Mitglied für die Dauer der Mitgliedschaft, am SEPA-Bankeinzugsverfahren teilzunehmen. Die Erklärung des Mitglieds dazu erfolgt auf dem Aufnahmeformular.
- (7) Mitglieder die nicht am Einzugsverfahren teilnehmen, tragen den erhöhten Verwaltungs- und Bearbeitungsaufwand des Vereins, den der Vorstand in der Beitragsordnung festlegt.

- (8) Kann der Bankeinzug aus Gründen, die das Mitglied zu vertreten hat, nicht erfolgen und der Verein wird dadurch mit Bankgebühren (Rücklastschriften) belastet, sind die Mehrkosten durch das Mitglied zu tragen.
- (9) Neben dem Mitgliedsbeitrag kann die Mitgliederversammlung bei einem nicht vorhersehbaren Finanzbedarf oder zur Deckung von Vereinsschulden die Erhebung einer einmaligen Umlage von den Mitgliedern beschließen. Der Beschluss ist mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen zu fassen. Die Voraussetzung der Nichtvorhersehbarkeit ist zu begründen. Die Höhe der Umlage, die das einzelne Mitglied als Einmalzahlung im Kalenderjahr zu erbringen hat, darf das Vierfache des durch das Mitglied zu leistenden Jahresbeitrags nicht übersteigen.
- (10) Der Verein ist berechtigt, für höhere Ausgaben einzelner Abteilungen Abteilungsbeiträge zu erheben. Der Vorstand beschließt die Höhe der Abteilungsbeiträge.
- (11) Der Vorstand kann in begründeten Ausnahmefällen nach seinem Ermessen zeitlich begrenzt oder auf Dauer Ausnahmen von der Beitragspflicht beschließen. Er kann auf Beitragszahlungen ganz oder teilweise verzichten oder diese stunden. (z.B. Arbeitslosigkeit, Nottfälle o. Ä.)

## § 9 Rechte der Mitglieder

- (1) Jedes Vereinsmitglied hat das Recht, durch Ausübung des Stimmrechtes an den Beratungen und Beschlussfassungen der Mitgliederversammlungen teilzunehmen.
- (2) Stimmberechtigt sind alle Mitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Mitglieder unter 16 Jahren können der Mitgliederversammlung ohne Stimmrecht beiwohnen. Die Ausübung des Stimmrechtes durch gesetzliche Vertreter ist ausgeschlossen.
- (3) Jedes Mitglied kann an den Veranstaltungen des Vereins teilnehmen, sowie die Leibesübungen in allen Abteilungen des Vereins ausüben, sofern nicht abteilungs- oder gruppeninterne Beschränkungen bestehen.
- (4) Für alle Aktivitäten des Vereins sind die Mitglieder im Rahmen der bestehenden Verträge des Landes-Sport-Bundes Niedersachsen versichert.
- (5) Der Verein haftet nicht bei Schäden oder Unfällen, die seinen Mitgliedern oder Zuschauern in den Übungsstunden oder bei Veranstaltungen entstehen.

## § 10 Pflichten der Mitglieder

- (1) Jedes Mitglied ist verpflichtet, die Satzung und die Beschlüsse des Vereins und seiner Organe zu befolgen und die der Organisationen, in denen der Verein Mitglied ist, zu beachten.
- (2) Satzung und Beschlüsse des Vereins haben stets Vorrang.
- (3) Bei allen Veranstaltungen des Vereins haben die Mitglieder nach besten Kräften mitzuwirken.
- (4) Die Weisungen des Vorstandes, sowie der befugten Funktionsträger des Vereins, sind zu befolgen.
- (5) Jedes Mitglied hat die Pflicht, Ziele und Ansehen des Vereins zu fördern und nicht gegen die Interessen des Vereins zu handeln.
- (6) Die von Jahreshauptversammlung festgesetzten Beiträge sind zum festgelegten Termin zu entrichten und werden durch Bankeinzug vom Konto des Mitgliedes abgebucht. Über Ausnahmen beschließt der Vorstand.
- (7) Jedes Mitglied ist verpflichtet, Änderungen der Bankverbindung, der Anschrift, des Familienstandes oder sonstiger persönlicher Daten, sofern sie Bestandteil der Anmeldedaten sind, umgehend dem Verein mitzuteilen. Durch Versäumnis entstehende Kosten gehen zu Lasten des Mitgliedes.
- (8) Unfälle im Sinne von § 9 sind umgehend dem Vorstand zu melden, damit kein Versicherungsschutz verlorengeht.
- (9) Alle aus der Mitgliedschaft im Verein entstehenden Rechtsangelegenheiten sind dem Vorstand vorzutragen. Seine Entscheidungen sind verbindlich.
- (10) Der ordentliche Rechtsweg ist in allen mit der Mitgliedschaft oder dem Vereinsleben zusammenhängenden Angelegenheiten ausgeschlossen.

## § 11 Organe des Vereins

- (1) Organe des Vereins sind:
  - a. die Jahreshauptversammlung (§ 12+13) bzw. die Mitgliederversammlung (§ 14)
  - b. der Vorstand (§ 15+16)
  - c. der Hauptausschuss (§ 17)
  - d. der Ältestenrat (§ 18)
  - e. die Kassenprüfer (§ 19)
- (2) Die Tätigkeit in einem Vereinsorgan ist ein Ehrenamt. Auslagen und Aufwandsentschädigungen können nur im Rahmen der bestehenden Richtlinien und mit vorheriger Zustimmung durch den Vorstand erstattet

werden. Die Gewährung einer Ehrenamts-pauschale nach § 3 Nr. 26a EStG ist möglich.

## § 12 Die Jahreshauptversammlung

- (1) Die Jahreshauptversammlung ist das oberste Organ des Vereins.
- (2) Sie findet bis zum 30. April eines jeden Jahres statt und wird vom Vorstand mindestens zwei Wochen vorher einberufen.
- (3) Die Einladung an die Mitglieder, die die Tagesordnung enthalten muss, erfolgt in schriftlicher Form und durch Aushang in der vereinseigenen Turnhalle An der Paulskirche 8 in 37603 Holzminden.
- (4) Die Jahreshauptversammlung kann auch als sogenannte virtuelle Versammlung durchgeführt werden. Ob diese Form oder eine Präsenzveranstaltung stattfinden soll, gibt der Vorstand bei der Einladung bekannt.
- (5) Die Tagesordnung wird vom Vorstand festgelegt und zu Beginn der Versammlung vom Versammlungsleiter verlesen. Sie muss folgende Punkte beinhalten:
  - Genehmigung der Tagesordnung
  - Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung
  - Feststellung der anwesenden Stimmberechtigten
  - Feststellung der Beschlussfähigkeit
  - Bericht des Vorsitzenden
  - Bericht des Geschäftsführers
  - Bericht des Sportwartes
  - Bericht des Schatzmeisters
  - Bericht der Kassenprüfer
  - Entlastung des Vorstandes
  - Festlegung der Beiträge und Umlagen
- (6) Anträge zur Tagesordnung müssen mindestens fünf Tage vor Versammlungsbeginn schriftlich beim Vorsitzenden eingegangen sein.
- (7) In besonderen Fällen kann zu Beginn der Versammlung von einem stimmberechtigten Mitglied ein Dringlichkeitsantrag zur Tagesordnung eingebracht werden, über dessen Zulassung die Versammlung entscheiden muss. Dringlichkeitsanträge zur Satzungsänderung und Beitragsänderung sind nicht zulässig.

## § 13 Aufgaben der Jahreshauptversammlung

- (1) Der Jahreshauptversammlung stehen die Entscheidungen in allen Vereinsangelegenheiten zu, sofern sie nicht durch die Satzung anderen Organen übertragen sind.

- (2) Ihrer Beschlussfassung obliegen u.a.:
- a. Wahl des erweiterten Vorstandes (mit Ausnahme des Jugendleiters)
  - b. Wahl der Kassenprüfer
  - c. Wahl des Ältestenrates
  - d. Bestätigung des Jugendleiters und der Mitglieder des Hauptausschusses
  - e. Entgegennahme der Berichte des Vorstandes, des Hauptausschusses und der Kassenprüfer
  - f. Entlastung des Vorstandes
  - g. Festlegung der Beiträge und Umlagen
  - h. Änderung der Sa

## § 14 Die Mitgliederversammlung

- (1) Neben der Jahreshauptversammlung können im Laufe eines Jahres weitere Mitgliederversammlungen durchgeführt werden.
- (2) Die Einberufung muss erfolgen, wenn:
  - a. mindestens drei Mitglieder des Vorstandes dieses beantragen
  - b. mindestens zehn Prozent der ordentlichen Mitglieder einen schriftlich begründeten, namentlich unterschriebenen, Antrag stellen
  - c. der Vorstand es für notwendig hält.
- (3) Für die Einberufung und Durchführung einer Mitgliederversammlung gelten sinngemäß die Bestimmungen für die Jahreshauptversammlung gem. § 12 und 13.

## § 15 Der Vorstand

- (1) Der Vorstand führt die Vereinsgeschäfte im Sinne des § 26 BGB, nach den Vorschriften dieser Satzung und nach Maßgabe der von der Jahreshaupt- bzw. Mitgliederversammlung gefassten Beschlüsse. Bei rechtsverbindlichen Angelegenheiten wird der Verein durch den Vorsitzenden oder den stellvertretenden Vorsitzenden, jeweils in Verbindung mit einem weiteren Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes vertreten.
- (2) Geschäftsführende Vorstandsmitglieder
  - a) der Vorsitzende
  - b) der stellvertretende Vorsitzende
  - c) der Schatzmeister
  - d) der Geschäftsführer
  - e) der Jugendleiter
- (3) Dem erweiterten Vorstand gehören neben den geschäftsführenden Vorstandsmitgliedern an:
  - f) das Vorstandsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit
  - g) der Sportwart

## § 16 Aufgaben des Vorstandes

- (1) Der Vorstand legt die Richtlinien der Vereinspolitik und der fachlichen Arbeit des Vereins fest.
- (2) Er führt die Aufsicht über die Einhaltung dieser Satzung und der bestehenden Ordnungen.
- (3) Er verwaltet das Vermögen des Vereins und beschließt den Haushaltsplan.
- (4) Der Vorstand ist verantwortlich für alle rechtsverbindlichen Angelegenheiten des Vereins.
- (5) Er legt die Arbeitsweise der Geschäftsführung fest und verpflichtet die hauptamtlichen Mitarbeiter des Vereins.
- (6) Die Beschlussfassung des Vorstands kann auch im Rahmen einer Video- oder Telefonkonferenz erfolgen. Dringende, kurzfristig zu fassende Beschlüsse können auch in einem Umlaufverfahren getätigt werden.

### 16.a Der Vorsitzende

- (1) Der Vorsitzende vertritt den Verein nach innen und außen und regelt das Verhältnis der Mitglieder untereinander und zum Verein.
- (2) Er beruft und leitet die Vorstands- und Hauptausschusssitzungen, die Mitgliederversammlungen und unterzeichnet gemeinsam mit dem Protokollführer die Protokolle.
- (3) Er hat die Aufsicht über die gesamte Geschäftsführung aller Organe des Vereins und bewahrt die Urschrift der Satzung auf.

### 16.b Der stellvertretende Vorsitzende

Er vertritt den Vorsitzenden im Verhinderungsfall in allen zuvor genannten Angelegenheiten.

### 16.c Der Schatzmeister

- (1) Der Schatzmeister ist verantwortlich für den gesamten Finanzbetrieb des Vereins und führt den Vorsitz im Finanzausschuss. Er führt die Hauptkasse und beaufsichtigt die offiziellen Unterkassen des Vereins.
- (2) Er sorgt für die pünktliche Zahlung der Mitgliedsbeiträge, sowie der vorgeschriebenen Abgaben. Er mahnt säumige Zahler und meldet diese dem Vorstand zu Maßnahmen gem. § 7 dieser Satzung.

- (3) Abrechnung über Veranstaltungen erstellt er gesondert und gibt diese dem Vorstand zur Kenntnis.
- (4) Der Schatzmeister stellt unter Mitwirkung durch den Finanzausschuss den Haushaltsplan für das Geschäftsjahr auf und legt diesen dem Vorstand zur Beschlussfassung vor.
- (5) Er ist verantwortlich für die Aufstellung und Einhaltung der Finanzordnung.
- (6) Er hat das Recht, in Abstimmung mit dem Vorstand, Teilaufgaben an andere Personen zu delegieren.

#### **16.d Der Geschäftsführer**

- (1) Der Geschäftsführer führt die Protokolle bei allen Sitzungen des Vorstandes, des Hauptausschusses und der Mitgliederversammlung und legt sie dem Versammlungsleiter zur Gegenzeichnung vor.
- (2) Der Geschäftsführer ist, in Abstimmung mit dem Vorstand, verantwortlich für die Mitgliederverwaltung des Vereins.
- (3) Dem Geschäftsführer obliegt die Verwaltung und Ergänzung des Vereinsarchivs. Hierzu erhält er unaufgefordert sämtliche Original-Unterlagen aus dem Sport- und Verwaltungsbetrieb des Vereins gemäß den gültigen Archiv-Richtlinien.
- (4) Der Geschäftsführer hat das Recht, in Abstimmung mit dem Vorstand, Teilaufgaben an andere Personen zu delegieren.

#### **16.e Der Jugendleiter**

Der Jugendleiter ist verantwortlich für die überfachliche Jugendarbeit des Vereins. Er führt den Vorsitz im Jugendausschuss, der ihn bei seinen Aufgaben unterstützt. Aufgaben, Rechte und Pflichten des Jugendleiters werden durch die Jugendordnung des Vereins geregelt.

#### **16.f Das Vorstandsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit**

Es ist verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, die von ihm als Vorsitzender des Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit koordiniert wird.

#### **16.g Der Sportwart**

- (1) Der Sportwart ist verantwortlich für den gesamten Sportbetrieb des Vereins, führt den Vorsitz im Sportausschuss und im Übungsleiterforum.

- (2) Er hat die Aufsicht über alle Sportabteilungen und -gruppen und bestimmt, in Zusammenarbeit mit den Abteilungsleitern, die Richtlinien für den Sportbetrieb.
- (3) Er setzt die Übungsstunden fest und schlägt dem Vorstand die Sportstättenbenutzungspläne vor.
- (4) In allen Fachfragen sowie der fachlichen Aus- und Weiterbildung berät er den Vorstand.

### **§ 17 Der Hauptausschuss**

- (1) Der Hauptausschuss unterstützt den Vorstand bei seiner Arbeit und trifft Entscheidungen im Sinne der Vorgaben dieser Satzung.
- (2) Er setzt sich zusammen aus den Mitgliedern des erweiterten Vorstandes, den Leitern der bestehenden Abteilungen und dem Festausschuss-Vorsitzenden.
- (3) Er bestätigt die Gruppenleiter
- (4) Er beschließt die im Verein geltenden Ordnungen
- (5) Die Beschlussfassung des Hauptausschusses kann auch im Rahmen einer Video- oder Telefonkonferenz erfolgen.

### **§ 18 Der Ältestenrat**

- (1) Dem Ältestenrat gehören fünf ältere Mitglieder des Vereins an, die für die Dauer von zwei Jahren von der Jahreshauptversammlung gewählt werden.
- (2) Sie sollten Erfahrung im Vereinsleben haben und möglichst schon einmal ein Führungsamt im Verein bekleidet haben.
- (3) Der Ältestenrat hat die Aufgabe, als Schiedsgericht zu fungieren. Insbesondere bei Ehrenangelegenheiten, Vereinsausschlüssen und Zweifelsfragen innerhalb des Vorstandes soll er vermitteln und beraten. Er wird entsprechend der Bestimmungen des § 7 tätig.

### **§ 19 Die Kassenprüfer**

- (1) Jeweils zwei von der Jahreshauptversammlung gewählte Kassenprüfer prüfen gemeinsam, auf Festsetzung durch den Vorstand, vor der Jahreshauptversammlung die Hauptkasse des Vereins für das vergangene Geschäftsjahr.
- (2) Die Prüfung soll sich, neben der rechnerischen, auch auf die sachlich-inhaltliche Kontrolle aller Einnahmen und Ausgaben erstrecken.

- (3) Über die Prüfung ist ein schriftlicher Bericht anzufertigen, der von allen bei der Prüfung anwesenden Funktionsträgern namentlich zu unterzeichnen ist.
- (4) Einer der Kassenprüfer trägt den Prüfbericht im Rahmen der Jahreshauptversammlung mündlich vor und beantragt die Entlastung des Schatzmeisters.
- (5) Gegebenenfalls kann der Antrag auf Entlastung auch auf die Mitglieder des gesamten Vorstandes erweitert werden.
- (6) Ein Kassenprüfer darf maximal zwei Legislaturperioden in Folge im Amt bleiben. Eine Wiederwahl ist danach nur nach einer mindestens zweijährigen Pause möglich. Die Neuwahl erfolgt im Wechsel, so dass jeweils einer der Prüfer im Amt bleibt.
- (7) Für den Fall, dass einer der beiden Kassenprüfer während der Legislaturperiode ausfällt oder am Prüfungstag nicht anwesend sein kann, wird von der Jahreshauptversammlung mindestens ein Ersatzprüfer gewählt. Dieser rückt bei turnusmäßigem Ausscheiden des ersten Prüfers an die Stelle des zweiten Prüfers, der für die nächste Amtszeit die Aufgabe des ersten Prüfers einnimmt.
- (8) Ein Kassenprüfer darf kein weiteres Amt im Vorstand, im Hauptausschuss oder in einem Fachausschuss bekleiden.

## § 20 Die Fachausschüsse

- (1) Zur Unterstützung der Führungskräfte des Vereins werden folgende Fachausschüsse gebildet, die sich aus Vertretern aller Abteilungen zusammensetzen und, mit Ausnahme des Festausschusses und des Ausschusses für Bau- und Renovierungsarbeiten, von dem für das jeweilige Aufgabengebiet zuständigen Vorstandsmitglied geleitet werden:
  - a. Finanzausschuss
  - b. Sportausschuss
  - c. Jugendausschuss
  - d. Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit
  - e. Festausschuss
  - f. Ausschuss für Bau- und Renovierungsarbeiten
- (2) Je nach Notwendigkeit können weitere Unterausschüsse für Daueraufgaben oder Arbeitsgruppen für zeitlich begrenzte Aufgaben gebildet werden.
- (3) Der Festausschuss ist verantwortlich für die Vorbereitung und Durchführung von vereinsübergreifenden Festlichkeiten sowie für die Schaffung unterstützender Rahmenbedingungen bei anderen Veranstaltungen.

tungen. Der Vorsitzende des Festausschusses hat Sitz und Stimmrecht im Hauptausschuss.

## § 21 Die Abteilungen

- (1) Der MTV Altendorf ist ein Mehrspartenverein. Er unterhält eine unbestimmte Zahl rechtlich unselbständiger Abteilungen, die in Gruppen untergliedert sind.
- (2) Der Turn- und Sportbetrieb des Vereins wird in den Abteilungen durchgeführt. Dabei können die Abteilungen nur im Namen des Gesamtvereins nach außen auftreten. Löst sich eine Abteilung auf oder gründet eine Abteilung einen neuen eigenen Verein, so verbleibt sämtliches Vermögen im MTV Altendorf.
- (3) Die Mitgliedschaft in einer Abteilung setzt die Mitgliedschaft im Gesamtverein voraus.
- (4) Die Abteilungen können sich im Rahmen dieser Satzung eine eigene Abteilungsordnung geben. Sie wird von der Abteilungsversammlung beschlossen und bedarf zu ihrer Gültigkeit der Genehmigung des Vorstandes.
- (5) Auf den jährlich stattfindenden ordentlichen Abteilungsversammlungen, die von den Abteilungsleitern einzuberufen sind, werden für die Dauer von zwei Jahren die Abteilungsleiter und die Vertreter der Abteilungen in den zu besetzenden Gremien und Ausschüssen des Vereins gewählt.
- (6) Der Abteilungsleiter ist Mitglied im Hauptausschuss und im Sportausschuss des Vereins und muss das 18. Lebensjahr vollendet haben. Er ist verantwortlich für die Benennung seiner Gruppenleiter und berichtet jährlich schriftlich an die Jahreshauptversammlung.
- (7) Über Sitzungen und Beschlüsse der Abteilungsversammlungen ist ein Protokoll anzufertigen, das dem Vorstand unaufgefordert innerhalb von vier Wochen im Original zuzuleiten ist.
- (8) Unabhängig vom Vereinsbeitrag können die Abteilungen durch Beschluss der Abteilungsversammlung und mit Zustimmung des Vorstandes einen eigenen Abteilungsbeitrag erheben. Bei besonderem Finanzbedarf können die Abteilungsversammlungen die Erhebung einer Umlage nach vorheriger Absprache mit dem Vorstand beschließen.
- (9) Die Abteilungskasse ist auf Anforderung dem Schatzmeister oder den von der Jahreshauptversammlung gewählten Kassenprüfern zur Einsichtnahme und Prüfung vorzulegen.

## § 22 Die Gruppen

- (1) Für die in einer Abteilung angebotenen Übungsgebiete oder Altersbereiche werden Gruppen gebildet.
- (2) Der Gruppenleiter wird vom Abteilungsleiter benannt und vom Hauptausschuss bestätigt.
- (3) Er ist verantwortlich für den Übungsbetrieb seiner Gruppe und für die Auswahl der Übungsleiter, Übungsleiter-Assistenten und Gruppenhelfer.
- (4) Der Gruppenleiter berichtet jährlich schriftlich an seinen Abteilungsleiter.
- (5) Neben den abteilungsorientierten Sportgruppen können abteilungsunabhängige Sondergruppen gebildet werden.

## § 23 Wahlen

- (1) In den geraden Kalenderjahren findet jeweils die Wahl der Vorstandsmitglieder für die Dauer von vier Jahren und die der Kassenprüfer und des Ältestenrates für zwei Jahre statt. Die Amtszeit endet mit der Neuwahl.
- (2) Um eine komplette Neuwahl des erweiterten Vorstandes zu vermeiden, werden im zweijährigen Rhythmus die in § 15 genannten Positionen
  - a. Vorsitzender
  - c. Schatzmeister
  - f. Vorstandsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit
  - g. Sportwartsowie
  - b. stellv. Vorsitzender
  - d. Geschäftsführer
  - e. Jugendleitergewählt bzw. bestätigt.
- (3) Die Berufung aller anderen Mandatsträger erfolgt gemäß den in dieser Satzung festgelegten Richtlinien.
- (4) Für die Zeit der Wahl des Vorsitzenden übernimmt ein, von der Jahreshauptversammlung gewähltes, erfahrenes Vereinsmitglied die Versammlungsleitung. Danach führt der neu gewählte Vorsitzende die weiteren Wahlen gemäß der Tagesordnung durch.
- (5) Wählbar sind nur ordentliche Vereinsmitglieder.
- (6) Die Wahl der Vorstandsmitglieder kann als Einzel- oder Blockwahl durchgeführt werden. Der Vorsitzende ist in Einzelwahl zu wählen.

- (7) Scheidet ein Vorstandsmitglied während der Amtszeit aus, kann der Vorstand bis zur Neuwahl das Amt selbst neu besetzen.
- (8) Die Wahl einer Person für zwei oder mehrere Funktionen in Vorstand und Hauptausschuss ist nicht möglich.

## § 24 Beschlussfassung aller Organe

- (1) Zu Beginn jeder Sitzung oder Versammlung ist die Anzahl der anwesenden Stimmberechtigten festzustellen.
- (2) Sämtliche Organe des Vereins sind beschlussfähig, ohne Rücksicht auf die Anzahl der bei der Abstimmung anwesenden stimmberechtigten Mitglieder, sofern die Einberufung satzungsgemäß erfolgt ist.
- (3) Alle Beschlüsse, einschließlich der Satzungsänderung, werden mit einfacher Mehrheit gefasst und im Protokoll getrennt nach Ja- und Nein-Stimmen aufgeführt. Stimmenthaltungen werden nicht gezählt.
- (4) Die Übertragung des Stimmrechtes auf eine andere Person ist nicht gestattet.
- (5) Die Abstimmung erfolgt offen durch Handzeichen oder, auf Antrag von mindestens zehn Prozent der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder, geheim.
- (6) Bei Stimmgleichheit gilt ein Antrag als abgelehnt.
- (7) Liegen für einen Abstimmungspunkt mehrere Anträge vor, so muss zuerst über den Weitestgehenden abgestimmt werden.

## § 25 Satzungs- und Ordnungsänderung

- (1) Die Änderung der Satzung kann nur durch eine Mitgliederversammlung erfolgen. Über redaktionelle Änderungen kann der Vorstand entscheiden.
- (2) Änderungen aller bestehenden Ordnungen können, auf Vorschlag des Vorstandes, des Hauptausschusses oder des jeweiligen Fachausschusses, durch den Hauptausschuss beschlossen werden.

## § 26 Ehrungen

- (1) Mitglieder, die sich um den Verein besonders verdient gemacht haben, oder dem Verein viele Jahre lang die Treue gehalten haben, sollen für ihre Verdienste geehrt werden.

- (2) Richtlinien, sowie Art und Umfang der Ehrungsmöglichkeiten sind in der Ehrungsordnung geregelt.

## § 27 Datenschutz

- (1) Zur Wahrnehmung seiner Zwecke ist der MTV Altendorf berechtigt, die personenbezogenen Daten seiner Mitglieder zur Erfüllung satzungsgemäßer Aufgaben bereitzustellen und zentral zu erfassen, zu speichern und zu verarbeiten. Die personenbezogenen Daten werden entsprechend den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) behandelt. Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte außerhalb der satzungsgemäßen Zweckbestimmung erfolgt nicht.
- (2) Die personenbezogenen Daten werden durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt.
- (3) Sofern der MTV Altendorf verpflichtet ist, an andere Organisationen personenbezogenen Daten zu übermitteln, erfolgt eine Weitergabe von Daten nur in dem unbedingt erforderlichen Umfang.
- (4) Aufgrund des technischen Fortschritts und dem ständigen Wandel der die Informationsverarbeitung betreffenden Gesetze und Verordnungen, kann der Vorstand nähere Regelungen zu dieser Datenschutzerklärung beschließen.

## § 28 Auflösung des Vereins

- (1) Über einen Antrag auf Auflösung des Vereins beschließt die nächste Mitgliederversammlung.
- (2) Der Verein ist aufzulösen, wenn die Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder diesen Beschluss fasst, sofern nicht mindestens sieben ordentliche Mitglieder für die Erhaltung des Vereins eintreten.

## § 29 Vereinsvermögen

- (1) Das Vermögen des Vereins gehört der Gesamtheit des Vereins und nicht einzelnen Mitgliedern.
- (2) Bei der Auflösung des Vereins oder bei Wegfall der steuerbegünstigten Zwecke, fällt das gesamte Vereinsvermögen der Stadt Holzminden zu, mit der Auflage, es unmittelbar und ausschließlich gemeinnützigen Zwecken zur Förderung der Leibesübungen zuzuführen.

## §. 30 Zwangspause

Sollte der Verein aufgrund von höherer Gewalt, behördlichen Anordnungen, Pandemien oder aus anderen von ihm nicht zu vertretenen Gründen seine Vereinsangebote vorübergehend nicht oder nicht im vollen Umfang aufrechterhalten können, begründet dies kein Sonderkündigungsrecht und berechtigt nicht zum Kürzen des vereinbarten Mitgliedsbeitrags.

## § 31 Inkrafttreten

Diese Satzung ist mit der Beschlussfassung zur Genehmigung durch die Jahreshauptversammlung am 22. März 1996 in Kraft getreten und auf Beschluss der Jahreshauptversammlung am 26. März 2004, am 24. März 2006 und am 16. Juli 2021 geändert worden. Frühere Fassungen verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Bestätigung der Beschlussfassung durch die Jahreshauptversammlung am 16. Juli 2021.

Der Vorstand

**Hermann Meyer**  
Vorsitzender

**Andrea Witte**  
Geschäftsführerin

**Nico Nessau**  
stellv. Vorsitzender

**Sabine Wilkending**  
Schatzmeisterin

**Michelle Hettmann**  
Jugendleiterin

**Katrin Schliephake**  
Sportwartin

**Silke Oppermann**  
Vorstandsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit

### Bericht des stellvertretenden Vorsitzenden

2021 ein neues Jahr hatte begonnen, aber Corona sorgt weiterhin dafür, dass der Sportbetrieb weitestgehend ruht. Diese Umstände bereiteten dem Verein große Sorgen. Doch unsere Sportlerinnen und Sportler ließen sich von dieser globalen Krise nicht unterkriegen. Einige unserer Gruppen hatten Anfang des Jahres eine gute Idee. Sie haben sich zum Onlinetraining getroffen, also jeder zuhause vor dem Tablet oder dem Handy, ganz Corona konform. Natürlich konnte zuhause nicht dasselbe Training wie in der Sporthalle durchgeführt werden, aber man konnte sich zumindest virtuell treffen, um sich gemeinsam ein wenig fit zu halten.

Mitte April war dann der Sport außerhalb der Turnhalle wieder möglich. Natürlich nutzten unsere Sportler und Sportlerinnen diese Möglichkeit sofort, um wieder ein wenig Sport zusammen unter freiem Himmel zu machen. Viele Gruppen haben sich etwas überlegt, um das Training außerhalb der Sporthalle zu gestalten. In diesem Zuge hat der Verein einen kleinen Imagefilm gedreht, welcher das Outdoor-Training der einzelnen Gruppen kurz zeigt. Dieser Film kann auf unserer neuen Homepage angesehen werden, oder bei YouTube unter dem Titel „MTV Altendorf stellt sich vor“.

Ende Juni kam dann die lange erwartete Regelung für den Sportbetrieb in der Sporthalle. Vor allem unsere „kleineren“ Sportler und Sportlerinnen waren ganz eifrig dabei den Sportbetrieb wieder aufleben zu lassen. In den Jugendgruppen sorgte der allgemeine Bewegungsdrang der Kinder und Jugendlichen dafür, dass diese Gruppen einen starken Zuwachs an Sportlerinnen und Sportler bekommen haben. Des Weiteren gab es für unsere Sporthalle dieses Jahr ein paar neue Sportgeräte, die auch sofort genutzt wurden.

Nun endet das Jahr 2021 und die Corona-Pandemie ist immer noch vorherrschend in Deutschland und der Welt, aber ich bin zuversichtlich, dass wir auch im nächsten Jahr unseren Sportbetrieb mit viel Spaß, Fleiß, Engagement und Herzensblut fortsetzen können. In diesem Sinne bedanke ich mich besonders bei unseren Übungsleitern. Durch euren Engagement und Einfallsreichtum habt ihr es möglich gemacht, dass der Sportbetrieb überhaupt stattfinden konnte.

Ich freue mich auf das nächste Jahr.

NICO NESSAU

[www.mtv-altendorf.de](http://www.mtv-altendorf.de) › 2021/09/08 › trainieren-während...

### Trainieren während Corona... - MTV Altendorf von 1897 e.V.



Copyright by **MTV Altendorf** von 1897 e.V. - [www.mtv-altendorf.de](http://www.mtv-altendorf.de) - 2020. Anmelden Abmelden ...

MTV Altendorf - MTV Altendorf von 1897 e.V. - 08.09.2021

## Bericht Bauausschuss

Auch während der Corona-Pandemie gab es bei uns in der Turnhalle und um zu immer etwas zu tun. So haben Willi Dörrier und Hermann Meyer mehrfach den Turnhallenfußboden repariert. Heinz Müller hat einige kleine Reparaturen, zum Beispiel am Trampolin (Doppel-mini) durchgeführt. Auch draußen an den Dachrinnen wurden kleine Schäden behoben.

In der Geschäftsstelle wurde mit Hilfe von Nico Nessau's Vater Volker die über dreißig Jahre alte Beleuchtung erneuert, so dass jetzt auch hier durch LED-Lampen Strom gespart werden kann. Einige Arbeiten werden noch nötig sein, z.B. die Decke spachteln, streichen der Decke und eine der Holzvertäfelten Wände.

Auch im Gemeinschaftsraum hat sich schon etwas getan, wir haben angefangen auszumisten und wollen auch noch weitermachen.

Auch hier wollen wir die Decke bzw. eine Wand streichen, um den Raum etwas freundlicher und heller zu gestalten.

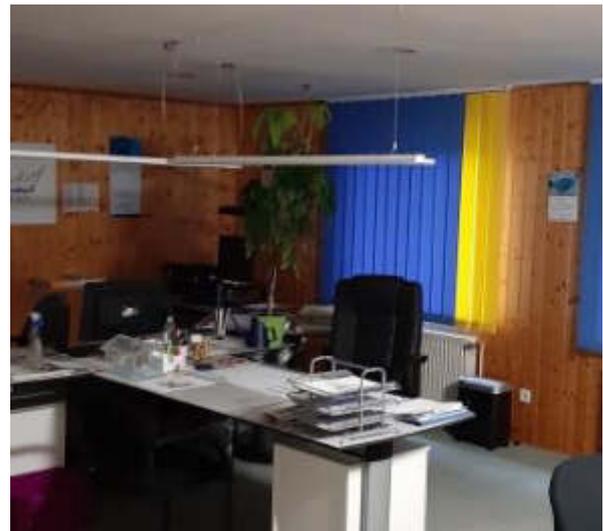
Das Bitumendach vom Sitzplatz am Grill musste erneuert werden, was Heinz Müller und Willi Dörrier noch vor Jahresabschluss erledigt haben.

In den Toiletten haben wir neue Papierhandtuch-Spender eingebaut, damit es auch dort Corona-gerechter zugeht.

Leider ist das Außengeländer zur Geschäftsstelle angefault, so dass wir auch hier Abhilfe schaffen müssen. 2022 wird das ganze Geländer erneuert, damit beim 125 jährigen Jubiläum alles wieder in Ordnung ist.

So aufgestellt können wir dann getrost in die Zukunft blicken.

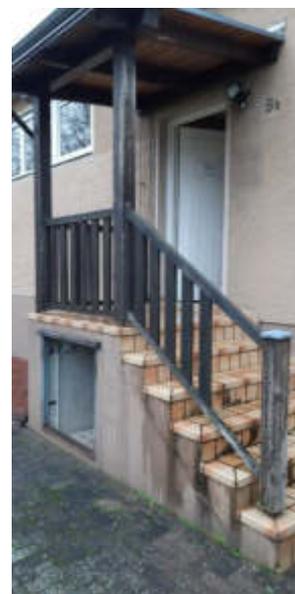
HERMANN MEYER



*Geschäftsstelle*



*Neue Leinwand im Gemeinschaftsraum*



*Eingang zur Geschäftsstelle*

## Bericht der Sportwartin

Zu Beginn des Jahres konnte der Übungsbetrieb, auf Grund des anhaltenden Lock-downs, noch nicht wieder aufgenommen werden.

Als ab April zumindest das Training im Freien möglich war, nutzten einige Gruppen die Möglichkeit, um den Übungsbetrieb wieder aufnehmen zu können.

Am 31.03.2021 konnten dann auch die Sportabzeichen verliehen werden. Um Abstände und geltende Hygienevorschriften einhalten zu können, wurden die Sport-, Lauf- und Walkingabzeichen, vor der Turnhalle kontaktlos übergeben.

Das Sportabzeichen-Team nutzte die Sommermonate, um den Mitgliedern die Möglichkeit der Sportabzeichen-Abnahme zu geben.

Bereits zum 2. Mal fand der Lauf in den Mai mit Unterstützung des MTV Altendorf statt. Im Vorjahr noch als virtueller Lauf von Pastor Bode und dem Diakonischen Werk ins Leben gerufen. Der MTV Altendorf bot im Rahmen dieser Veranstaltung die Abnahme der Lauf-, bzw. Walkingabzeichen an. Auch 2022 werden wir die Organisatoren wieder unterstützen.

„sportvereintuns“ unter diesem Motto waren am Samstag, den 24.07.2021 Interessierte eingeladen, unseren Sportverein kennenzulernen.

Ab 9.00 Uhr konnte am Frühstückslauf teilgenommen werden. Hier konnte gelaufen oder auch gewalkt werden. Im Anschluss gab es für die Teilnehmer Frühstück in unserem Turnhallengarten.

Außerdem öffneten wir von 9.00-14.00 Uhr unsere Turnhalle und boten Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit in unsere Sportangebote reinzuschneppern.

Ab Juni konnte das Training in der Turnhalle wieder aufgenommen werden und auch einige Veranstaltungen und Wettkämpfe fanden statt.



*Sportabzeichen*



*Frühstückslauf*



So nahmen die Turner der Rhönrad-Gruppe im September an den Landesbesten-Wettkämpfen und im November am Deutschland-Cup, sehr erfolgreich, teil.

*Jan-Nicklas Petersen erreichte den 1. Platz und wurde damit Deutscher Meister seiner Altersklasse.*

---

Herzlichen Glückwunsch zu dieser großartigen Leistung.

Die Eskrima-Abteilung organisierte im Dezember wieder ein Kampfsportwochenende in Holzminden und 30 Sportler nahmen die Einladung an.

Auch der Silvesterlauf wurde wieder durchgeführt. Dankbar nahmen 35 Läufer und Walker dieses Angebot an. Unter Einhaltung der 2G-Regel und mit Abstand wurde gelaufen und gewalkt.

KATRIN SCHLIEPHAKE



*Sylvesterlauf*

---

### Bericht der Jugendleiterin

Ein weiteres schwieriges Jahr neigt sich dem Ende zu!

Im Jahr 2021 startete das Sportjahr ohne lachende und trainierende Kinder und Jugendliche in der Altendorfer Turnhalle. Aufgrund der Corona-Pandemie mussten weiterhin viele Trainingsstunden ausfallen und die Sporthalle war für lange Zeit gesperrt.

Darüber waren nicht nur die Kinder und Jugendlichen, sondern auch die Trainer traurig. In unseren Trainingsstunden geht es nicht nur um Leistung, auch der Spaß soll nicht zu kurz kommen.

Des Weiteren wurden bisher während der Trainingsstunden im MTV Altendorf viele neue Freundschaften geknüpft. Leider kam dies auch aufgrund der Hallenschließung zu kurz.

Als es wieder möglich war, im Freien Sport zu machen, gab es Gruppen, die sich im Turnhallengarten, auf dem Turnhallparkplatz oder auf dem Sportplatz getroffen haben, um gemeinsam Sport zu treiben. Außerdem beteiligten sich die Gruppen Mädchenturnen und Rhönrad an einem Imagevideo für den Verein. Die Freude war groß, als im Juni das Training in der Sporthalle wieder starten konnte. Es gab Gruppen, die direkt wieder loslegten, aber auch welche, die bis nach den Sommerferien gewartet haben. In unseren Kinder- und Jugendgruppen konnte viele alte, aber auch viele neue Gesichter begrüßt werden.

Aber nicht nur der Sport kam zu kurz. Auch viele Aktionen mussten aufgrund der schwierigen Situation ausfallen, an denen der Jugendausschuss gewöhnlich teilgenommen, beziehungsweise geholfen hätte, wie zum Beispiel das Gemeindefest in Altendorf.

Eine kleine Aktion, an dem sich der Verein beteiligte, war der niedersächsische Tag der Bewegung. Für Erwachsene wurde ein Frühstückslauf angeboten. Und für Kinder und Jugendlichen gab es ein offenes Angebot in der Sporthalle, um zu Schnuppern und verschiedene Sportarten auszuprobieren. Leider wurde dies bei den Kindern und Jugendlichen wenig angenommen.

Ein großes Event zum Jahresabschluss bildet immer die Kinder-Weihnachtsfeier für alle Mitglieder. Der Jugendausschuss plant diese und bereitet alles vor. Für den Aufbau, die Beaufsichtigung und das Abbauen im Anschluss hat der Jugendausschuss in jedem Jahr Unterstützung durch die Übungsleiter der Kinder- und Jugendgruppen.

Aber auch in diesem Jahr entschieden sich der Vorstand und der Jugendausschuss dazu, die Kinder-Weihnachtsfeier ausfallen zu lassen. So war die Frage, wie können die Kinder und Jugendlichen trotzdem einen schönen Abschluss vom Sportjahr 2021 haben. Die Idee war, dass die Kinder und Jugendgruppen intern kleine „Weihnachtsfeiern“ durchführen und dort jeder Sportler/in ein Präsent bekommt.

Insgesamt wurden 190 kleine Tüten an die aktiven Kinder und Jugendliche aus den Gruppen; Tischtennis, Judo, Rhönrad, Trampolin, Eltern-Kind-Turnen, Vorschulturnen, Jungen- und Mädchenturnen verteilt.

Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder kontinuierlich in die Sporthalle können, um gemeinsam zu trainieren und Spaß zu haben.

MICHELLE HETTMANN



## Bericht der Öffentlichkeitsarbeit

Ein weiteres Jahr mit Corona-Auflagen hat uns wieder fest im Griff gehabt.

Viele Veranstaltungen, die kurzfristig abgesagt werden mussten, Wettkämpfe, die nicht stattfinden konnten und Übungsstunden, die wiederum aufgrund von Lock down-Regeln ausgefallen sind.

Zur großen Freude von uns allen, konnte der Sportbetrieb – fast unter Normalbedingungen – vor den Sommerferien wieder aufgenommen werden.

Unsere Sportler und Sportlerinnen u. a. vom Rhönrad, Tischtennis, Judo und Eskrima haben an wenigen Wettkämpfen teilnehmen können. Berichte zu den durchgeführten Wettkämpfen konnten auch im TAH veröffentlicht werden.

Die sportfreie Zeit nutzten wir gemeinsam mit dem Festausschuss, das bevorstehende 125-jährige Jubiläum im kommenden Jahr vorzubereiten, welches im August 2022 gebührend gefeiert werden soll.

Wie bereits im letztjährigen Bericht erwähnt, wurde an dem Neuaufbau unserer Homepage durch Christian Krüger weiter gearbeitet. Unser neuer Internetauftritt wurde erfolgreich umgesetzt und ging zu Beginn des Jahres online. Für alle Mitglieder nachstehend die Information, wie unsere Homepage zu erreichen ist:

<https://www.mtv-altendorf.de>

Auch ist es für das Jahr 2021 recht „ruhig“ in der Öffentlichkeitsarbeit aufgrund der anhaltenden Pandemie, den sich immer veränderten Regeln gewesen.

Ich wünsche Euch allen einen gesunden und guten neuen Start ins Jahr 2022 mit der gemeinsamen Hoffnung, dass wir alle bald einen normalen Sport- und Wettkampfbetrieb aufnehmen und auch wieder mehr über unsere vielen Aktivitäten, Veranstaltungen und Wettkämpfe berichten können.

SILKE OPPERMANN

Einen Bericht vom Festausschuss hat es schon lange nicht mehr gegeben, bestimmt aber nicht, solange ich Vorsitzende dieses Ausschusses bin.

Wir euch schon lange bekannt ist, denn rechnen kann ja jeder im Verein, begehen wir 2022 unser 125 jähriges Vereinsjubiläum.

Der MTV Altendorf wurde am 3. August 1897 von einigen Altendorfer Einwohnern in der Schoppe'schen Gastwirtschaft – heute Altendorfer Hof – gegründet. Dort fand in den Anfangsjahren auch der Sport statt, denn eine eigene Turnhalle hatte der Verein noch nicht. Diese wurde erst 1958 gebaut und war anfangs eine städtische Turnhalle für die benachbarte Jungen-Mittelschule (heute Kantine Firma Symrise), die der Verein erst 2005 für 1 Euro übernommen hat.

Da der 3. August 2022 aber ein Mittwoch ist, der auch noch in den Sommerferien liegt, und wir uns nach der Verfügbarkeit der Stadthalle und des Altendorfer Hofes richten müssen, wollen wir nun am **27. August** dieses Jubiläum mit den Mitgliedern, Freunden des Vereins, den Repräsentanten der Stadt, des Landkreises, der Politik und Sportfunktionären in einem würdevollen Rahmen in der Stadthalle begehen.

Aber es soll nicht nur einen Festakt geben, sondern wir wollen ein Vereinsvergnügen mit Tanz und viel Spaß im Altendorfer Hof an diesem Tag anschließen lassen.

Der Festausschuss hat bereits im letzten Jahr mit der Planung begonnen, denn wir wollen es für alle Sportlerinnen und Sportler zu einem Tag machen, der allen in Erinnerung bleiben wird. Lasst euch also überraschen was wir uns überlegt haben und haltet euch den Termin frei:

**27. August 2022**

---



### Dienstagvormittag

Ganze fünfundzwanzig (25) Mal konnten wir im letzten Jahr Eltern-Kind-Turnen am Dienstag durchführen, denn auch hier hat uns Corona fest im Griff gehabt. Von 52 Wochen im Jahr nur 25! Viele Stunden mussten ausfallen, zum Beispiel unser Martinsumzug mit anschließendem Grillen, das immer sehr gut angenommen wurde und auch unsere Kinder-Weihnachtsfeier. Als Ersatz haben wir viele kleine Tüten mit ein paar Leckereien an die Kinder verteilt. Dafür bedanke ich mich im Namen der Kinder bei Michelle Hettmann und dem Jugendausschuss und vielen Dank an die Eltern für ihr Verständnis.

Wir haben die Zeit dazu genutzt um einen Teil neuer Sportgeräte, auch für die Kinder, anzuschaffen, sodass wir nun ganz gut ausgerüstet sind.

Ganz neu aufstellen mussten wir uns im letzten Jahr, da uns fast die gesamte Gruppe weggefallen ist, denn die Kinder sind in den Kindergarten gekommen. Das ist schön und wichtig für die Entwicklung unserer kleinsten Mitglieder. So habe ich erst mal wieder mit drei Kinder angefangen.

Inzwischen hat sich die Gruppe wieder erholt und es sind wieder neun Kinder mit ihren Müttern, die spielen, laufen, klettern, rutschen, springen und balancieren wollen. Alles wird untersucht und ausprobiert, so gut es geht, denn die Kleinsten sind mal gerade im Krabbelalter, aber das macht den Reiz der Dienstagsgruppe aus.

Da ich ja ab und an mal andere Termine habe (z.B. Beerdigungen o. ä.) wäre es schön, wenn ich ein bisschen Unterstützung als Vertretung bekäme.

### Vielleicht hat eine der Mami's ja Interesse?

HERMANN MEYER



*Unsere neue Rollenrutsche*



*Zelt für die Kleinen*



### Donnerstagnachmittag

Das Jahr 2021 verlief – ab den Sommermonaten – beim Eltern-Kind-Turnen zum Glück wieder normal, was mich besonders für die Kinder gefreut hat. Auch aus diesem Grund haben wir auch innerhalb der Ferienzeiten gesportelt.

Bewegung ist das A und O und je früher man damit beginnt, umso besser ist es für die motorische, geistige und insgesamt gesundheitliche Entwicklung.

Schon den Jüngsten sollten Spaß an der Bewegung und ein gesundes Sozialverhalten vermittelt werden, um den Grundstein für einen guten und gesunden Lebensstil zu legen.

Unsere Turnstunden beginnen donnerstags um 16 Uhr immer erstmal mit dem freien Spiel mit Bällen und Seilen mit den Eltern, Großeltern oder sonstigen Begleitpersonen der Kinder. Dann heißt es irgendwann: **„Bringt bitte die Bälle/Seile weg!“**. Sobald alle wieder aus dem Geräteraum zurückgekehrt sind, treffen wir uns in der Mitte in einem großen Kreis und singen das Lied „Ringel, Ringel, Rose“ zur Einstimmung auf die Turnstunde. Als nächstes machen wir gemeinsam ein Spiel, bei dem wir uns zusammen bewegen und aufwärmen.

Der darauffolgende Geräteaufbau geschieht durch Kinder und Erwachsene gemeinsam. Dabei wird darauf geachtet, dass noch nicht auf den Geräten geturnt wird, damit sich niemand verletzt, weil noch nicht alle Matten ausgelegt sind, oder aber die Eltern ihre Aufmerksamkeit noch nicht voll bei den Kindern, sondern beim Aufbau haben. Erst wenn alle Bewegungslandschaften ausreichend abgesichert sind, gibt es das Startsignal und die Parcours dürfen gestürmt werden.

Die Bewegungslandschaften, die zum Balancieren, Klettern, Rollen, Rutschen oder Springen einladen dürfen auch immer von den Erwachsenen mitbenutzt werden. Dieses motiviert die Kinder immer besonders und führt zu jeder Menge Spaß an der Bewegung.

Gegen 17.15 Uhr heißt es dann **„Letzte Runde!“**, so dass jedes Kind noch einmal schnell über den Lieblingsaufbau turnen kann und dann werden die Geräte wieder gemeinschaftlich an ihren Platz geräumt. Wenn alles ordentlich in den Geräteräumen verstaut ist, treffen wir uns alle zum Singkreis in der Mitte. Hier wird dann, soweit es möglich ist, auf die Liederwünsche der Kinder eingegangen bevor alle – bis zur nächsten Woche – nach Hause geschickt werden.

Da der Martinstag im Jahr 2021 auf einen Donnerstag fiel, haben wir die Turnstunde an diesem Tag ausfallen lassen und am Laternenumzug der Kirchen teilgenommen. Dabei haben wir uns an der St. Josef-Kirche getroffen und sind mit unseren Laternen zur St. Pauli-Kirche gelaufen wo jedes Kind eine kleine Tüte mit einem leckeren Gebäckstück bekommen hat.

Auf eine gemeinsame Weihnachtsfeier aller Kindergruppen wurde aufgrund der seit November und Dezember gestiegenen Corona-Zahlen verzichtet. Eigentlich war eine gruppeninterne Weihnachtsfeier geplant, aber auch diese habe ich vorsorglich abgesagt und im Dezember keine Turnstunden mehr stattfinden lassen, um niemandes Gesundheit zu gefährden. Vom Jugendausschuss wurden wieder kleine Präsenttüten für die Kinder gepackt, die von mir kurz vor Weihnachten verteilt wurden.

Ich freue mich auf ein hoffentlich gesundes und turnstundenreiches Jahr 2022!

CLAUDIA HOWIND



*Parcours*

---



*Unter dem Fallschirm*

---



### Turnen im Vorschulalter

Kinder haben immer weniger Möglichkeiten, ihren Bewegungsdrang auszuleben. Die Turnhalle ist als Aktionsraum für Kinder in jeder Hinsicht nahe zu ideal. Durch den Einsatz von Klein- und Großgeräten und unterschiedlichen Materialien erhalten die Kinder viele spannende Bewegungsanreize, welche sie in ihren Entwicklungen ganzheitlich fördern. Sie erleben ihre körperlichen Fähigkeiten und Grenzen und machen zugleich intensive Gruppenerfahrungen.

Sie lernen Aufgaben zu kooperieren, zu kombinieren und sich in der Gruppe abzustimmen. Gerade in der Altersgruppe von vier bis zehn Jahren ist die Schulung dieser Fähigkeiten optimal. Kinder haben Spaß an der Bewegung, entwickeln ein Gefühl für ihren Körper und erlernen spielend turnerische Fähigkeiten. Sie entdecken ihre eigenen motorischen Fähigkeiten und üben sich in Selbsteinschätzung und Geschicklichkeit.

Mein Dank geht an Steffen ohne ihn hätten diverse Sportstunden nicht stattfinden können.

DANIEL SÜBMILCH



## Jungenturnen

Auch im Kinder und Jugendbereich war es nicht anders, als bei den Erwachsenen. Der Corona-Lockdown war für alle gleich.

Doch nachdem vieles noch vor den Sommerferien gelockert wurde, haben wir auch wieder mit dem Turnbetrieb begonnen. Denn Sport und Bewegung sind wichtige Voraussetzungen für junge Menschen. Durch Bewegung erweitern die Kinder ihre motorischen Fähigkeiten.

Der Turnabend beginnt meistens mit dem Aufwärmen durch Ballspiele oder Gymnastik. Danach kommen auch Turngeräte wie Minitrampolin, Boden, Barren usw. zum Einsatz. Bei der allgemeinen und vielseitigen körperlichen Ausbildung spielt das Krafttraining eine zentrale Rolle. Zum einen bildet die Kraftfähigkeit die Grundlage für sportliche Leistungen, zum anderen dient das Krafttraining dem Aufbau einer gesunden Körperhaltung. Nur wer z. B. sein Gewicht auf den Händen tragen kann, dem kann der Handstand gelingen.

Das Sportabzeichen stand auch in diesem Jahr wieder im Vordergrund. Da überwiegend leichtathletische Übungen für das Abzeichen erbracht werden müssen, sind wir natürlich auf den Sportplatz gegangen.



Wieder erfolgreich waren:

## Abzeichen in Gold

Nils Dörrier  
Luk Kumlehn  
Johannes Melms

## Abzeichen in Silber

Dominic Clerc  
Felix Gebser  
Paul Kowitz  
Finn Krukemeier  
Luis Krukemeier  
Nicklas Weilbacher  
Lars Wiechert

## Abzeichen in Bronze

Tim Kassebeer  
Dean Müller

Euch allen herzlichen Glückwunsch!

Den Jahresabschluss haben wir innerhalb der Gruppe im Dezember mit einem kleinen spielerischen Wettkampf beendet.

Für das Jahr 2022 wünscht euch das Übungsleiter-Team Jörn, Nicklas und Willi alles Gute.

WILLI DÖRRIER



## Mädchenturnen

Das Jahr 2021 begann, wie das alte Jahr endete, mit einem Lockdown. Ende April konnte der Übungsbetrieb, mit Auflagen, im Freien wieder aufgenommen werden. Hierfür wurde der Garten an der Turnhalle ausgiebig genutzt. Es kamen Reifen, Seile, Bälle, aber auch Matten und das Mini-Tramp zum Einsatz.

Ab Juni war es dann auch wieder möglich in der Turnhalle an den Geräten zu trainieren. Immer wieder viel Spaß haben alle Mädchen auch mit der Airtrack-Bahn.

So probieren wir vielfältige Bewegungsabläufe aus und trainieren die Grundlagen für Beweglichkeit, Koordination, und Gleichgewicht. Spielerisch Grundlagen legen, fördern und verbessern, das ist das Ziel des Kinderturnens.

Auch 2021 musste die Vereins-Kinderweihnachtsfeier ausfallen. So wurde die letzte Übungsstunde vor den Weihnachtsferien ganz nach den Wünschen der Mädchen gestaltet. Besonders beliebt sind das Schaukeln und Turnen an den Ringen und am Trapez. Außerdem bekamen alle ihre kleinen Präsente überreicht.

KATRIN SCHLIEPHAKE



*Anna Schindhelm*



*Ida Kreitz*



*Martha Kreitz*



Medaillenspiegel 2021	Gold	Silber	Bronze	Teilnehmerzahl
Landesbestenwettkämpfe	5	2	0	12
Deutschland-Cup	1	0	0	3

Das Jahr 2021 begann wie das Jahr 2020 geendet hatte. Die Sporthalle war wieder einmal geschlossen. Lehrgänge wurde abgesagt, Wettkämpfe fielen aus.

Dennoch wurde in der Rhönrادgruppe fleißig zuhause trainiert. Wir haben im Januar damit begonnen jeden Freitag gemeinsam über Zoom Krafttraining und Dehnübungen zu machen. Dabei wurde das Training nicht nur von den Übungsleitern vorbereitet, sondern auch von den Turnerinnen und Turnern.

Im April gab es dann Lockerungen, sodass Kindergruppen im Freien zusammen trainieren durften. Als das Wetter es zuließ, haben sich die Turnerinnen und Turner das erste Mal am 23.04.2021 im Turnhallengarten zum gemeinsamen Krafttraining mit anschließender Dehnung getroffen.

In den Wochen darauf haben wir das Training auf den Turnhallenparkplatz verlagert und Bodenturnern, statische Rhönrادübungen und Trampolin gemacht.



*Krafttraining im Turnhallengarten*



*Übungen auf dem Mini-Trampolin*



*Funktionstraining unter dem Turnhallendach*

Da es durch den NTB und DTB verschiedenen Aktionen für die Vereine gab, beteiligten sich die Turnerinnen und Turner an der Erstellung eines Image-Film für den Verein und außerdem nahmen sie an einer Instagram-Challenge teil. Leider ohne einen Gewinn, aber die Kinder hatten Spaß bei den Aufnahmen.

Im Juni konnte dann endlich wieder das Training am Rhönrad in der Turnhalle beginnen, worüber sich alle freuten. Das Training startete freitags mit durchschnittlich 12 Sportlern. Leider mussten wir uns im Laufe der Pandemie von einigen talentierten Turnerinnen und Turnern verabschieden, konnten aber auch viele neue talentierte Gesichter begrüßen.

In den Sommerferien wurde das Training kontinuierlich durchgeführt. Die Motivation stieg, als angekündigt wurde, dass die Landesbestenwettkämpfe Ende September stattfinden würden. Im Vorfeld des Wettkampfes fand noch ein Regionalkader-Lehrgang in der Altendorfer Turnhalle statt, an welchem vom MTV Altendorf Tiana Junker, Mia Lind, Nova Engwer, Ida und Martha Kreitz teilnahmen.

Ende September ging es dann an zwei Tagen für insgesamt 12 Turnerinnen und Turner nach Osterholz-Scharmbeck zu den niedersächsischen Landesbestenwettkämpfen.

Unsere Sportler konnten gute Plätze erzielen:

#### **Altersklasse 7/8**

Martha Kreitz 7 Platz

#### **Altersklasse 9/10**

Ida Kreitz 4 Platz  
Mia Lind 5 Platz

#### **Altersklasse 11/12**

Nova Engwer 11 Platz  
Tiana Junker 14 Platz  
Nina Linke 17 Platz



**Oben:**  
*Lina Jung, Lotta Süßmilch, Ida Kreitz, Sofie König*  
**Mitte:**  
*Daniel Süßmilch, Tiana Junker, Amelie Weber, Nowa Engwer, Michelle Hettmann*



**Hinten:**  
*Tiana Junker, Antonia Wolff, Nova Engwer*  
**Unten:**  
*Martha und Ida Kreitz, Nina Linke, Mia Lind*

### Altersklasse 15/16

---

Lina Merle Haase	1 Platz Gerade
Charlotte Rosenbaum	2 Platz Gerade
Lina Merle Haase	1 Platz Sprung
Charlotte Rosenbaum	2 Platz Sprung
Lina Merle Haase	1 Platz Spirale

### Altersklasse 19+

---

Jan-Nicklas Petersen	1 Platz Gerade
Jan-Nicklas Petersen	1 Platz Sprung

Obwohl der Wettkampf unter Beachtung strenger Corona Richtlinien - wie die 3-G-Regel - stand, hatten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer viel Spaß und waren sehr froh, an diesem Wettkampf teilnehmen zu können.

Lina Merle Haase, Charlotte Rosenbaum und Jan-Nicklas Petersen konnte sich für den Deutschland-Cup im November Qualifizieren.

### Altersklasse 15/16

---

Lina Merle Haase	8 Platz
Charlotte Rosenbaum	16 Platz

### Altersklasse 19+

---

Jan-Nicklas Petersen	1 Platz
----------------------	---------

Niklas ist somit Deutscher Meister im Rhönradturnen geworden.



*Lina Merle Haase, Jan-Nicklas Petersen,  
Hanna Zoche, Michelle Hettmann,  
Charlotte Rosenbaum*

---



*Nico Nessau, Charlotte Rosenbaum,  
Lina Merle Haase, Jan-Nicklas Petersen,  
Michelle Hettmann*

---

Begleitet zu den Wettkämpfen wurden die Turnerinnen und Turner von Trainerin Michelle Hettmann und von den Kampfrichtern Antonia Wolf, Hanna Zoche und Nico Nessau.

Zwar fanden in diesem Jahr „nur“ zwei Wettkämpfe statt, dennoch konnten die Turnerinnen und Turner, trotz wenig Training, überzeugte Leistungen erbringen. In der Winterpause beginnen nun die Vorbereitungen für die nächste Wettkampf-Saison.

Rückblickend kann sich die Rhönrad-Gruppe über viele Erfolge freuen. So gut wie jeder Turner hatte im Heimtraining, beim Lehrgang oder Wettkampf seinen eigenen persönlichen Durchbruch, und außerdem viel Spaß in den einzelnen Trainingseinheiten.

Begonnen hatte das Training am Anfang des Jahres mit durchschnittlich 8 Sportlern, im Verlauf hatte sich die durchschnittliche Zahl jedoch beim Freitagstraining auf 29 Sportler erhöht, sodass zeitweise keine neuen Mitglieder aufgenommen werden konnten.

MICHELLE HETTMANN



## TRAMPOLINTURNEN

Das Turnjahr begann im Januar mit einer gesperrten Sporthalle, so wie das Jahr 2020 geendet hatte und das Training musste ausfallen.

Im Juni konnten wir dann endlich wieder mit dem Training starten. Wir trafen uns jeden Dienstag in der Turnhalle, um gemeinsam Trampolin zu springen. Die jüngeren Turnerinnen und Turner konzentrieren sich darauf, ihre Pflichtübungen einzustudieren und bei den älteren Turnerinnen wurden fleißig Kürübungen aufgebaut. Alle Turnerinnen und Turner probierten sich an neuen Sprüngen. Für das Training wurde viel das Mini-Trampolin und die Airtrack-Matte genutzt.

Auch in diesem Jahr fanden im Turnkreis Holzminden keine Wettkämpfe statt.

Das Training war mal mehr, mal weniger gut besucht. Wir starteten im Juni mit durchschnittlich 10 Turnerinnen und Turnern. Dies änderte sich zum Jahresende jedoch auf durchschnittlich 20 Turnerinnen und Turner. Trotz der schwierigen Zeit konnten wir viele „alte“ Gesichter in der Sporthalle begrüßen, aber auch viele neue haben den Weg in unsere Gruppe gefunden und sind geblieben.

Wir danken euch für euer Verständnis und die Unterstützung, welche uns entgegengebracht wurde. Außerdem gilt ein großer Dank unseren Trainer-Helfern: Jule Fischer und Antonia Wolff, die Daniel Süßmilch und mich beim Training tatkräftig unterstützt haben.



Wir hoffen, dass sich das Training im Jahr 2022 wieder normalisieren wird und wir wieder mit den interessierten Turnerinnen und Turnern an Trampolinwettkämpfen teilnehmen können.

Wir freuen uns euch im nächsten Jahr wieder im Training begrüßen zu können.

MICHELLE HETTMANN



### *Er + Sie Turnen*

*Neues Jahr, neuer Vorsatz. Bei vielen lautet der „Endlich mehr Sport machen“!*

Doch leider befanden wir uns weiterhin im Corona-Lockdown und der Sport war noch über viele Monate, bis zur Hälfte des Jahres 2021, nicht möglich.

Sport vereint uns, weil man miteinander ist, Freundschaften und Kontakte schließt. Das ist besonders in der Zeit der Covid-19 Pandemie deutlich geworden, denn Sport in der Halle oder im Freien macht einfach Laune, wesentlich mehr, als den Abend mit dem Schweinehund auf dem Sofa zu verbringen.

Als wir dann wieder Sport machen durften, waren wir zunächst einige Male draußen im Turnhallengarten. Bei schönem Wetter und an der frischen Luft, war es sehr angenehm sich wieder in Schwung zu bringen. Auch auf dem Sportplatz konnten wir wieder für das Sportabzeichen üben und auch das Sportabzeichen absolvieren.

#### *Erfolgreich waren:*

Hermann und Heike Meyer,  
Olaf und Katrin Schliephake,  
Jörn Petersen, Thomas Lempken,  
Bernd Risto, Silke Opperman,  
Gisela und Willi Dörrier.

Wir haben eine Fahrradtour nach Höxter unternommen, haben an einem Freitag das Boulefeld benutzt und einen Grillabend im Turnhallengarten durchgeführt.

Die Corona – Freiheiten ließen es auch zu, dass wir im Gemeinschaftsraum unser jährliches Heringessen durchführen konnten.

Den Jahresabschluss hatten wir mit der Weihnachtsfeier im „Altendorfer Hof“.

Es war nicht sehr viel was wir unternehmen konnten, hoffen aber dass es im Jahr 2022 wieder mehr Aktivitäten geben wird.

WILLI DÖRRIER



*Sport im Turnhallengarten*



## Frauen Gymnastik I

### Ein bewegtes Jahr

Leider ist unser Wunsch, dass die „Achterbahnfahrt“ ein Ende finden möge und wir das Licht am Ende des Tunnels finden können, nicht in Erfüllung gegangen. Corona hatte auch unsere Gruppe im ersten Halbjahr fest im Griff. Zum Glück gibt es die elektronischen Medien, um untereinander Kontakt zu halten. Das haben wir auch eifrig getan. Nicht zuletzt dank unserer Turnschwester Monika Weber, die es immer wieder geschafft hat, uns mit ihren kleinen Skizzen um und mit Moka, sowie ihren wunderschönen Bildern, zu erfreuen.

Im Februar mussten wir leider erfahren, dass der Lebensweg unserer Turnschwester Monika Koj im 66. Lebensjahr zu Ende gegangen war. Leider hatten wir nur sechs gemeinsame Jahre, denn als Monika 2015 in den Verein eintrat, war sie bereits von ihrer Krankheit gezeichnet. Trotzdem war sie bestrebt sich fit zu halten und den Kontakt zu der Gruppe zu pflegen und an möglichst vielen Aktivitäten teilzunehmen, wenn die Gesundheit es zuließ. Wir sind sehr dankbar für diese Zeit.



Monika Koj

*Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen der Mitmenschen.*

Albert Schweitzer



Moka



Anlässlich der nicht zu beschreibenden Flutkatastrophe hatte Monika Weber die Idee, eine Spendenaktion in unserer Gruppe zu starten. Wir standen diesem Gedanken sehr positiv gegenüber und haben fleißig gespendet. 500 Euro hat die Sammelaktion ergeben, mit der wir einen kleinen Beitrag zur Lindering beitragen konnten.

Wir haben uns sehr gefreut, dass bei der Jahreshauptversammlung am 16. Juli 2021 unsere Ute Loh mit einjähriger Verspätung zur Sportlerin des Jahres 2020 ernannt wurde. Die JHV hatte im Vorjahr leider ausfallen müssen. Zeitgleich erhielt sie die Auszeichnung mit dem Silbernen Lorbeerblatt für 60jährige Vereinstreue.

Turnschwester Ingrid Jordan wurde für ihre 40jährige Mitgliedschaft mit der Goldenen Ehrennadel gewürdigt und Bärbel Drescher erhielt die Silberne Ehrennadel für 25jährige Mitgliedschaft.

Am 16. Juni endlich konnten wir unseren Turnbetrieb in der Halle wieder aufnehmen, natürlich unter Einhaltung der gültigen Abstands- und Hygienevorschriften. Kommando „Bauch an die Wirbelsäule“, Venenpumpe, Hanteltraining etc., dazu Bodenübungen auf der Matte – unsere Ute ließ sich immer wieder etwas anderes einfallen. Mittwoch für Mittwoch waren fast alle aktiven ‚Turnis‘ freudig dabei. An den 23 Turnstunden des Jahres fehlte Bärbel Lechte nicht einmal, gefolgt von Heidi Gumprich (22), Ingrid Großkopf (21), sowie Gisela Geselle und Bärbel Koschorreck (20).

Aber auch das gesellige Beisammensein kam nicht zu kurz. Anlässlich einiger halbrunder und runder Geburtstage im zweiten Halbjahr (Christa Wassermeyer, Martina Stille, Annegret Mundt, Helga Zacharias, Ute Loh und Elfriede Losansky (die Altersangabe lassen wir weg, es glaubt ja sowieso keiner) fanden wir uns gern im Turnhallengarten ein, um bei leckeren Köstlichkeiten gemeinsame Zeit zu genießen.



*Geburtstag*



*Ute Loh*



*Fittball-Trommeln*



*Entspannung*

Sogar die traditionelle Salatparty konnte bei herrlichem Sommerwetter stattfinden. Was dort dargeboten wurde war ein Augen- und Zungenschmaus.

Allen noch in guter Erinnerung ist die Feier zum 80. Geburtstag unserer Ute Loh. Sie hatte die Ackerbürgerin Marion Lampe engagiert, die mit uns einen 1½-stündigen Rundgang durch das Holzminden des 18. und 19. Jahrhunderts machte, bei dem wir sehr viel Wissenswertes und Neues erfuhren.

Den Abschluss nahm der Nachmittag im Altendorfer Hof, wo wir von den Turnschwestern erwartet wurden, die nicht mehr ganz so gut zu Fuß sind. Das leckere kalt warme Buffet ließ keine Wünsche offen und die Zeit verging wie im Flug.

Ein weiteres Highlight, mit ebenfalls langjähriger Tradition, ist das Heringessen, welches im November stattfand. 130 (!) eingelegte Heringe, wie immer von Turnschwester Bärbel Knoop vortrefflich zubereitet, wurden verspeist. Nicht selten fanden sich einige Heringe, mittels vorsorglich mitgebrachter Behältnisse, am nächsten Tag auf dem Mittagstisch wieder.

Corona-bedingt musste unsere Weihnachtsfeier ausfallen, deshalb haben wir am 1. Dezember das aktuelle Turnjahr bei Kerzenlicht und mit leckeren Keksen und ganz viel ‚Mundgymnastik‘ im großen Kreis abgeschlossen. - Wir hoffen, dass wir uns recht bald gesund und vollzählig in der Turnhalle des MTV Altendorf wiedersehen.

Leider erhielten wir zum Jahresausklang die traurige Nachricht vom plötzlichen Tod unserer Turnschwester Bärbel Knoop. Seit 1975 war sie Mitglied unserer Gruppe. Wir sind tief betroffen. Was uns bleibt, sind Dankbarkeit und liebevolle Erinnerung an unsere gemeinsame Zeit.

INGRID GROßKOPF



*Salatparty*



*Stadtrundgang*



*Bärbel Knoop*

## Frauen Gymnastik II

### 2021... ein schwieriges Jahr!

Corona hatte uns auch 2021 voll im Griff und daher musste der ganze Sportbetrieb bis Anfang Juni ruhen. Am dem 8. Juni durften wir zum ersten Mal wieder unseren Sport betreiben, vorerst nur Outdoor. Zum Glück änderte sich das bald auf Indoor und viele von uns kamen - natürlich unter Einhaltung der aktuellen Corona Regeln - mit eigener Gymnastikmatte wieder in die Turnhalle. Wir waren sehr glücklich und froh, endlich mal wieder gemeinschaftlich sportlich zu betätigen.

Wir entschieden uns, gemeinsam mit unserer Übungsleiterin Ira Quaas, die Sommerferienpause auf drei Wochen zu verkürzen. In dieser Zeit haben wir ein gemeinsames Grillen im Turnhallengarten veranstaltet und freuten uns über ein bisschen Normalität.

Als am 19. August der Sportbetrieb wieder aufgenommen wurde, kam kurz darauf die weitere Hiobsbotschaft: Aus organisatorischen Gründen wurden unsere Gymnastikstunden für unsere Gruppe von 20.00 Uhr auf 20.30 Uhr verlegt. Waren wir doch alle froh, dass wir vor einigen Jahren von der ungeliebten Zeit 20.30 Uhr wegkamen und früher starten konnten. Schließlich begannen wir nach den Herbstferien unsere Gymnastik etwas später – was uns allen trotzdem großen Spaß bereitet.

Für unser diesjähriges gemeinsames Weihnachtsessen haben wir schon frühzeitig einen Termin festgelegt und so fanden wir uns am 2. Dezember für ein Gänseessen im „Pier 23“ im Hotel Buntrock ein. Gerade noch rechtzeitig und bevor der Zutritt in den Gastronomiebereich nur noch mit 2G+ möglich war. So hatten wir einen sehr schönen und geselligen Abend unter 2G Regeln, an dem auch fast alle teilnahmen.

Wir bedanken uns auf diesem Wege noch einmal bei Ira, die es uns ermöglicht hat, den Sportbetrieb aufrecht zu erhalten und freuen uns auf möglichst viele Sportabende im nächsten Jahr. Es bleibt abzuwarten, welche neuen Regeln auf uns zukommen.

MONIKA KREPLIN



Gemeinsames Grillen



Weihnachtsfeier im Buntrock

## Turnen der Älteren

### Freud und Leid im Coronajahr

#### Wir Altersturner

*Wir sind Rentner, das ist doch klar  
von sechzig bis fast hundert Jahr.  
Wir sind noch lustig und haben Kraft,  
wir treiben Sport, es wird gelacht.  
Und wer hätte das gedacht,  
dass Sport im Alter so viel Freude macht.  
Darum:  
Runter vom Sessel, raus aus dem Haus,  
trainiert den Körper und macht was draus.  
Lasst euch das Leben nicht vermiesen,  
in jedem Alter kann man den Sport genie-  
ßen.  
Den Körper zu bewegen,  
was für ein Segen,  
denn uns Alten sieht man es an:  
der Sport, der hat uns gutgetan.  
Feststellen kann man dann zum Schluss,  
es ist ein körperlicher Genuss.*

Nach achtmonatiger CORONA-Pause haben wir im Juni (endlich) den Übungsbetrieb wieder aufnehmen können.

Wir treffen uns jeden Montag von 14.30 bis 16.00 Uhr in der Turnhalle, um unserer körperlichen und geistigen Fitness „auf die Sprünge“ zu helfen.

Immer noch ohne Knuddeln, mit Abstand und entsprechender Hygiene konnten wir so 24 Übungsstunden durchziehen und sogar den einen oder anderen geselligen Nachmittag im Gemeinschaftsraum mit Kaffee und Kuchen/Schnittchen stattfinden lassen.



**Kaffeeklatsch**



Das waren die Fleißigsten im Jahr 2021:

22 x Ruth Klinnert und Ursula Günther  
21 x Helga Köke und Helga Zacharias  
20 x Gisela Kasper.

Das ist schon ein bemerkenswertes Ergebnis, sind wir doch keine „jungen Hüpfen“ mehr.

Aufgrund der anhaltenden CORONA-Lage haben wir dieses Jahr auf andere Aktivitäten verzichtet und mussten u.a. das Grünkohlessen in Mühlenberg und unsere jährliche Busfahrt ausfallen lassen.

Anlässlich der Jahreshauptversammlung am 16. Juli 2021 wurden Klaus Wiese (Gruppe Wandern und Altersturner) und Ute Loh (Gruppe Altersturner und Frauen-Gymnastik) zu "Sportlern des Jahres" für das Jahr 2020 gewählt. Außerdem wurde Ute Loh für 60-jährige Mitgliedschaft mit dem Silbernen Lorbeerblatt ausgezeichnet.

Unsere traditionelle Weihnachtsfeier am 1. Adventssonntag im Altendorfer Hof haben wir uns aber nicht nehmen lassen. Die Tische waren liebevoll dekoriert, und wir genossen die vorweihnachtliche Atmosphäre. Wir konnten es uns – wie immer – gut schmecken lassen. Mit Singen und Vorlesen haben wir unsere Feier gestaltet. Als Überraschung wurden wir von einem musikalischen Duo eingestimmt und begleitet, und zwar: Werner Zieß (Klavier und Gesang), sowie Siegfried Albrecht (Gesang). Beide sorgten für die richtigen Töne, sowie das entsprechende Tempo des Liedgutes. Wir hatten viel Spaß und Freude. Mit dem abschließenden Kaffeeklatsch und sehr viel "Mundgymnastik" ließen wir den 1.Advent ausklingen.

In diesem Jahr mussten wir von unserer Turnschwester Eva Schwerd (Mitglied seit 1998) Abschied nehmen, die am 23.10. im Alter von 95 Jahren verstorben ist. Wir sind dankbar, dass wir eine lange Zeit miteinander verbringen durften und werden sie in liebevoller Erinnerung behalten.

Mit unserer letzten Turnstunde am 29. November haben wir unser Turnjahr beendet, denn einen wöchentlichen CORONA-Test vor jeder Sportstunde wollten wir uns nicht zumuten.

Wir hoffen, dass im neuen Jahr alle Altersturner geboostert sind und wir sogleich wieder starten können.

Gespannt erwarten wir das Jahr 2022.  
Schau 'n wir mal!

BETTINA ANHUTH / UTE LOH



*Weihnachtsfeier*



*Eva Schwerd*



## AEROBIC

Auch das Jahr 2021 war geprägt von der Corona-Pandemie und den ständig neuen Verordnungen und Vorschriften. So konnte der reguläre Übungsbetrieb erst Anfang Juni beginnen und wurde darum auch in den Sommerferien fortgesetzt.

Fanden die Übungsstunden bisher Dienstag und Donnerstag statt, so mussten wir uns nach den Sommerferien umstellen. Da für den Reha-Sport eine neue Trainingszeit gefunden werden musste, findet das Training jetzt **dienstags von 19.00 Uhr - 20.30 Uhr** statt.

Hier kombinieren wir nun die Inhalte. Nach einer kurzen Erwärmungsphase folgen einfache Aerobic-Grundschriffe, welche zu einer Choreografie zusammengefügt werden. Hierbei kommt man dann schon mal ins Schwitzen, was sowohl am Tempo als auch am Merken der Schrittfolge liegen kann. Aber auch Kräftigungsübungen sind Inhalt des Trainingsprogramms. Hierbei machen wir Kniebeugen in jeglicher Form, Liegestütze, Bauchübungen, Kräftigungsübungen für Arme und Rücken, welche unserem Körper so einiges abverlangen. Die eine oder andere kommt dabei schon mal ins Stöhnen und Fluchen, weil es doch etwas anstrengender geworden ist als gedacht. Genauso oft wird dabei aber auch gelacht und der Spaß kommt nicht zu kurz.

Im Anschluss folgt noch eine Einheit Stepp-Aerobic. Auch hierbei werden einfache Grundschriffe auf dem Stepp-Brett zu einer Choreografie zusammengesetzt.

Bei der Stepp Aerobic wird die Beinmuskulatur etwas mehr beansprucht, da man ja mit jedem Schritt eine Stufe nach oben und wieder heruntergeht. Zum Abschluss werden die beanspruchten Muskelgruppen gedehnt und der Puls, der ja während des gesamten Trainings kräftig arbeiten durfte, beruhigt sich wieder.

Wie im Vorjahr werden die Übungsabende abwechselnd von Katrin Schliephake und Claudia Howind geleitet.

Für 2022 wünschen wir uns viele aktive Übungsabende und freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer! Bleibt gesund und aktiv – am liebsten wieder mit uns gemeinsam!

KATHRIN SCHLIEPHAKE



Aerobic



Stepp-Aerobic





### *Bosseltraining vorübergehend ausgesetzt*

---

Die Corona-Pandemie und gesundheitliche Probleme unserer Bosseler/innen haben den Trainingsbetrieb im Jahr 2021 zum Erliegen gebracht. Das traditionelle Bosselturnier fand auch nicht mehr statt.

Zu Beginn des Jahres machte die Corona-Sperre keinen Übungsbetrieb möglich. Als es wieder losgehen sollte, zog sich unsere Übungsleiterin Karin Schmidtmann durch einen Unfall so schwere Verletzungen zu, dass sie das Training nicht wieder aufnehmen konnte.

Weitere Mitglieder unserer Bosselgruppe können krankheitsbedingt nicht mehr am Übungsbetrieb teilnehmen, so dass nur noch vier Aktive übriggeblieben waren, was einen geregelten Übungsbetrieb nicht zulässt.

Wir hoffen, dass sich im kommenden Jahr die Situation grundlegend ändern wird und unsere kranken Mitglieder wieder am Training teilnehmen können. Vielleicht gelingt es uns ja, auch einige neue Mitglieder zu gewinnen.

HANS JÜRGEN LOH



*Bosseln mit Daube*

---



## BOULE

Auch das Boule-Training musste im ersten Halbjahr Corona-bedingt komplett ausfallen. Am 3. Juni ging es aber wieder los, verbunden mit Videoaufnahmen für einen Imagefilm des MTV Altendorf.

Insgesamt konnten wir immerhin noch 26 Trainingstage mit durchschnittlich zehn Teilnehmer/innen verzeichnen

In drei Arbeitseinsätzen wurde unsere Anlage gereinigt, vom Laub und herabgefallenen Ästen befreit.

Leider musste auch an fünf Tagen der Übungsbetrieb wetterbedingt ausfallen, sodass noch 23 Übungstage übrigblieben.

Glücklicherweise wurden wir 2021 von Vandalismus auf der Anlage verschont. Zur Sicherheit wurde auch eine Videoüberwachungsanlage installiert, die im Bedarfsfall auch zur Täterermittlung beitragen soll.

Derzeit beträgt die Mitgliederstärke der Boulegruppe 15 Personen.

*Neuzugänge sind jederzeit herzlich willkommen.*

Das Boulejahr endete für uns am 16. Dezember mit Glühwein und Keksen.

HANS JÜRGEN LOH



*Unsere Bouleanlage*



### H.I.I.T - (High Intensive Interval Training)

Auch in diesem Jahr haben wir uns trotz der Beschränkungen und Maßnahmen nicht unterkriegen lassen.

Zusammen haben wir trainiert und geschwitzt.

Denn wie bekannt, wird beim H.I.I.T der Puls für wenige Sekunden in die Höhe getrieben, um sich dann wieder in den Intervallpausen zu stabilisieren. Dabei wird sogar nach der Sparteinheit weiterhin Kalorien verbrannt. Selbst für Einsteiger ist diese Sportart geeignet, da es immer verschiedene Varianten gibt, Übungen auszuführen.

Doch auch die Fortgeschrittenen unter euch kommen auf Ihre Kosten.

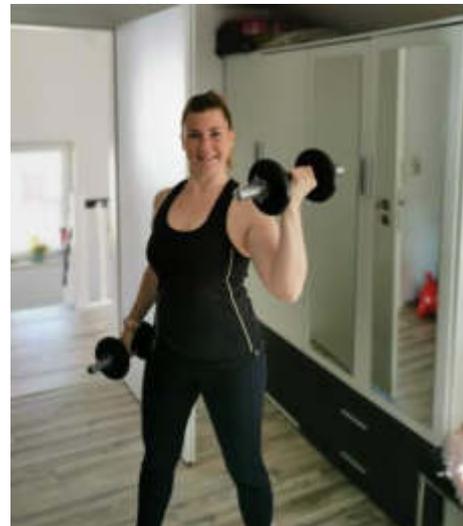
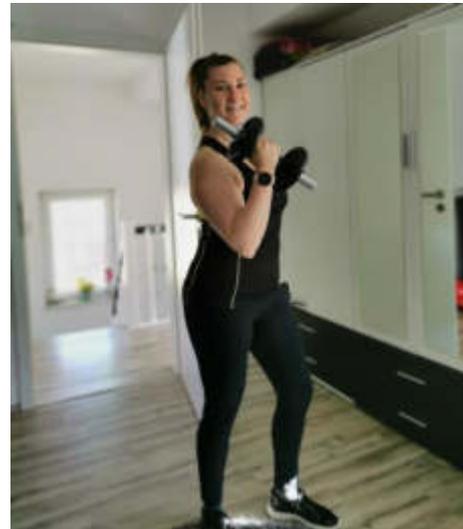
Jeden

Freitag von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

habt ihr die Möglichkeit euch auszupeinern, über jedes neue Gesicht freuen wir uns sehr.

Auf ein gesundes und sportliches neues Jahr.

PATRICIA GÖRZ





Auch das Jahr 2021 war geprägt von „Corona“.

Eigentlich beginnt das Jahr mit den letzten Läufen der PSV-Winterlauf Serie, aber auch diese Laufveranstaltung fiel der Pandemie zu Opfer.

Da Laufen und Walken Outdoor-Sportarten sind, konnten wir uns unter Berücksichtigung der jeweils geltenden Corona-Vorschriften, zu den Trainingszeiten treffen.

Im Juli konnte dann, mit Hygienekonzept, der Golmbacher Sommerbiathlon durchgeführt werden. Diese Veranstaltung ist immer wieder eine willkommene Abwechslung. Olaf und Katrin Schliephake nahmen daran teil und belegten jeweils den 2. Platz in ihren Altersklassen.

Ende Oktober traf sich der Lauftreff, um gemeinsam die Bedingungen für das Lauf- und Walkingabzeichen abzulegen. 16 Läufer und Walker liefen oder walkten mit Abstand auf den bekannten Trainingsstrecken.

*Vielen Dank an Julia und Thomas Lempken für die Betreuung an der Strecke.*

Unter Beachtung der geltenden Corona-Vorschriften konnten wir dann sogar gemeinsam bei Kaffee und Kuchen den Nachmittag ausklingen lassen.

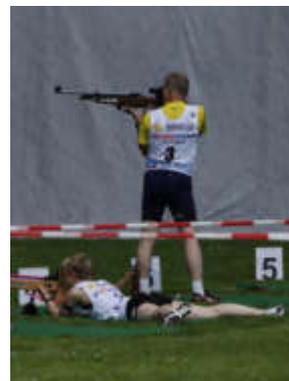
Den Silvesterlauf 2021 wollten wir nicht wieder absagen und so wurde entschieden, unter Berücksichtigung der 2G-Regel, die Läufer und Walker einzuladen.

So konnten wir 35 Läufer und Walker an der Turnhalle begrüßen. Alle waren froh, dass dieser traditionelle Jahresausklang stattfand, und hielten sich an die bekannten Abstands- und Masken-Regelungen.

KATRIN SCHLIEPHAKE



*Biathlon*



*Silvesterlauf*



Leistung macht Spaß! Besonders dann, wenn du unabhängig von deinem Alter, Geschlecht oder einer körperlichen Beeinträchtigung mit deinen Fähigkeiten etwas erreichen kannst. Die Leistungsanforderungen für das Deutsche Sportabzeichen sind, mit etwas Training, für alle zu schaffen. Üben mit Gleichgesinnten, Bewegung an frischer Luft, fachkundige Anleitung und Hilfestellung bestens geschulter Übungsleiter/Prüfer sind das Angebot unseres Sportabzeichentreffs an alle Mitglieder. Aber auch Freunde, Arbeitskollegen oder Nachbarn sind herzlich willkommen, ihr Leistungsabzeichen zu erringen.

Wir sind für alle da:

*Stadion an der Liebigstraße  
mittwochs 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr*

*Freibad in Holzminden  
Donnerstag um 18:30 Uhr.*

*Radfahren Treffpunkt „Radweg  
hinter dem RTS Center Stahle“*

Die genauen Termine sind auf unserer Homepage zu finden.

Zum Bestehen des Deutschen Sportabzeichens muss man aus den 4 Disziplingruppen jeweils nur eine Übung erfüllen. Man kann also einfach seine Lieblingsübungen auswählen. Sprechen sie uns einfach an, falls sie Fragen haben.

Auch ist das Sportabzeichen bei vielen Krankenkassen im Bonusprogramm vertreten. Sportliche Fitness lässt also auch die Kasse klingeln!

Beim uns im Verein wurden 2021

*23 Erwachsenen-Sportabzeichen*

*14 Kinder-Sportabzeichen*

*4 Familiensportabzeichen*

errungen.

Wir haben einige Sportlerinnen und Sportler, die ihre Sportabzeichen schon seit vielen Jahren ablegen und 2021 ein Jubiläum hatten:

Willie Dörrier	45 x
Renate Bohn	40 x
Wilhelm Wehrmann	30 x
Katrin Schliephake	25 x
Olaf Schliephake	25 x
Andrea Witte	25 x

Aus organisatorischen Gründen erfolgt die Vergabe der Sportabzeichen immer Anfang des folgenden Jahres in einer kleinen Feierstunde. Dieser Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

HEIKE MEYER



## WALKEN

*Wie immer dienstags und freitags um 10.00 Uhr  
Treffpunkt Parkplatz Heuweg*

Fast das ganze 1. Halbjahr konnte die Gruppe, bedingt durch Corona, sich nicht treffen. Von Januar bis Anfang Juni sind wir in kleinen Gruppen (meistens zu zweit), wie auch schon in 2020 gewalkt, aber auch hier nicht als Verein, sondern privat.

Am 08.07.21 haben wir dann wieder als Verein begonnen.

Wir freuen uns, wieder gemeinsam zu walken und genießen auch wieder unsere Gespräche über Alltägliches, Privates, Neuigkeiten etc. Das Walken ist nach wie vor der Sport, bei dem man sich unterhalten und austauschen kann sowie die Gemeinsamkeit und Kontakte genießen.

Die Bewegung kommt hierbei nicht zu kurz

und wir haben viel frische Waldluft, da unsere Strecke fernab des Verkehrs ist.

Erwähnen möchte ich noch, dass in diesen beiden Gruppen – dienstags und freitags- mit und ohne Stöcke gewalkt werden kann, wir sind gemischt.

*Vielleicht hat der eine oder andere Lust sich uns  
anzuschließen.*

Ich hoffe, dass kein neuer Lockdown kommt.  
Mit sportlichem Gruß

HAIDRUN KÖPP



*Martina Wieland, Bärbel Drescher,  
Karin Grobleben, Gisela Geselle,  
Haidrun Köpp, Margit Barschke*



*Herzsport weiter konstant im Aufwind*

Nach der pandemiebedingten Zwangspause im ersten Halbjahr, konnte der Übungsbetrieb am 5. Juni wieder aufgenommen werden, sodass wir im Jahr 2021 immerhin noch 21 Übungstage durchführen konnten.

Bedingt durch die zwangsläufige mehrmonatige Unterbrechung des Übungsbetriebes mussten alle Patienten im ersten Halbjahr mit den Kostenträgern abgerechnet werden, was dazu führte, dass einige Patienten beim Wiederbeginn nicht mehr dabei waren. Durch vier Neuzugänge ist die Mitgliederzahl wieder auf 26 Personen angestiegen. Da jedoch nicht immer alle an den Übungsstunden teilnehmen können, ist die angestrebte Teilnehmerzahl, den Vorschriften entsprechend, bis 20 Personen je Übungseinheit, fast immer gewährleistet. Selbst im Rollstuhl ist beim Herzsport eine Teilnahme gewährleistet.



*Trainingsgruppe*



*Blutdruck messen*



*Rollstuhl-Sport*



*Fröbelturm*



*Ballkette*

Am 18. Oktober besuchte die Herzsportgruppe die Ölmühle-Solling in Boffzen. Nach einem interessanten Einführungsvortrag durch Frau Janzen, in dem es besonders um den Unterschied von kalt- und heißgepressten Ölen ging, bestand ausreichend Möglichkeit, sich mit den Produkten der Ölmühle Solling vertraut zu machen und diese zu erwerben.

Nach dem obligatorischen Gruppenfoto ging es wieder heimwärts. Auch unsere Ärztin Frau Dr. Räcker hat an der Veranstaltung teilgenommen und war mit dem Fahrrad nach Boffzen gekommen.

Nachdem unser 5-jähriges Gruppenjubiläum im Vorjahr schon ausgefallen war, fiel nun leider auch unsere traditionelle Jahresabschlussfeier der Corona-Pandemie zum Opfer, soll aber, sofern die Corona-Lage es zulässt, im nächsten Jahr in ähnlicher Form nachgeholt werden.

Am 13. Dezember trat sich die Gruppe noch einmal zum Jahresabschluss im Gemeinschaftsraum unserer Turnhalle, wo sie von Übungsleiter Hans Jürgen Loh mit einem süßen Gruß in den „Winterschlaf“ verabschiedet wurde.



*Ölmühle Solling*

Ein besonderer Dank gilt unseren beiden Betreuungsärzten Frau Dr. Räcker und Herrn Dr. Theiler vom Krankenhaus Holzminden, die unsere Übungsstunden im vergangenen Jahr begleitet haben.

Da alle Gruppenmitglieder inzwischen ihre Boosterimpfung bekommen haben, hoffen wir, dass wir frühzeitig im neuen Jahr den Sportbetrieb wieder aufnehmen können.

HANS JÜRGEN LOH



*Verabschiedung in den Winterschlaf*



Im ersten Halbjahr 2021 fand - wie in fast allen anderen Gruppen - kein aktives Sportleben aufgrund der Corona-Pandemie statt.

Als es dann hieß, wir dürfen wieder Sport in der Halle treiben, kam auch seitens des Vorstandes die Genehmigung, dass wir in den Sommerferien trainieren dürfen. Diese Entscheidung stieß bei allen auf offene Ohren. Endlich wieder in Gemeinschaft etwas für die Gesundheit tun zu können, wurde gerne umgesetzt.

Anfang Juni haben wir uns mit einigen Gruppenmitgliedern im Garten an der Turnhalle getroffen. Der Vorstand hatte dazu aufgerufen, kurze Videosequenzen von den einzelnen Sportgruppen aufzunehmen, so auch vom Sportbetrieb in der Präventiven Wirbelsäulengymnastik. Nun sind wir Filmstars!!! Danke an diejenigen, die sich dazu bereit erklärt haben. Es hat viel Spaß gemacht.

Am 16. und 17. Juni trafen wir uns zuerst im Garten an der Turnhalle, um weitere Einzelheiten für den Ablauf des Sportbetriebs zu besprechen.

Der 15. und 21. Juli wurde für Gartenarbeit in unserem Turnhallengarten geplant. Nach getaner Arbeit durfte selbstverständlich auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommen. So gab es anschließend in der Mittwochgruppe ein Pizzaessen und die Donnerstaggruppe labte sich an einem deftigen Frühstück.

Aber dann mussten natürlich die Kalorien wieder abtrainiert werden und ein fast normaler Trainingsalltag konnte dann auch bis zu den Herbstferien stattfinden. Aber die Auswirkungen des langen Pausierens ließen nicht lange auf sich warten. So war der eine oder andere Muskelkater doch zu spüren.

Im Juli konnten wir unseren treuen Gruppenmitgliedern Gisela und Willi Dörrier zu ihrer Goldenen Hochzeit gratulieren. Einige ließen es sich nicht nehmen, an dem feierlichen Gottesdienst in der St. Pauli-Kirche teilzunehmen.



*Donnerstagsgruppe von links:  
Gerda Kowitz, Bärbel Koschorreck, Günther Grigoleit, Renate Bohn, Heidi Hödicke, Roswitha Kemke, Martina Stille, Lisa Bock, Gisela Geselle, Hildegard Krech, Sabine Jungermann, Jutta Ohm*



*Pizza-Essen nach getaner Arbeit in der  
Mittwoch-Gruppe,  
von links: Ingrid Stahl, Marion Bartel, Doris Heise, Martina Drescher, Frank Drescher, Karin Grobleben.*

Euch beiden noch einmal alles Gute für euren weiteren gemeinsamen Lebensweg und nochmals DANKE für das leckere Frühstück, mit dem ihr uns nach dem nächsten Training in der Halle überrascht habt.

Anfang September hatten wir noch einmal einen Grund um in geselliger Runde noch einmal zu feiern.

An dieser Stelle möchte ich mich bei beiden Gruppen nochmals von Herzen für die großen Überraschungen bedanken, die mir anlässlich meines Geburtstages gemacht wurden. Bei Speis und Trank haben wir dieses Ereignis gemeinsam gefeiert.

Auch nach den Herbstferien konnte weiter trainiert werden.

Aber die Zeiten wurden wieder ungewisser. Vorschriften wurden stets wieder neu angepasst, die selbstverständlich auch immer umgesetzt wurden. Gedanken kamen! Was wird werden? Planungen standen jedenfalls in beiden Gruppen an. So wurde für die Mittwochgruppe das traditionelle Gänseessen im Hotel Buntrock angemeldet, und die Donnerstaggruppe legte den Termin für das Adventsfrühstück fest. Aber mal wieder machte Corona einen Strich durch die Rechnung. Die Infektionszahlen stiegen stetig an. Nach reiflicher Überlegung habe ich dann mit Ablauf des Monats November den Übungsbetrieb in der präventiven Wirbelsäulengymnastik eingestellt, und auch die geplanten Weihnachtsessen wurden abgesagt, um niemanden noch vor Weihnachten den Gefahren einer Infektion auszusetzen. Ich hoffe für diese Entscheidung auf euer aller Verständnis.

Nun neigt sich das Jahr 2021 dem Ende zu, und wir alle hoffen – wie auch schon zum Jahresende 2020 – dass das neue Jahr endlich wieder einen positiveren Verlauf nehmen wird. Das wünsche ich vor allem euch Gruppenmitgliedern und natürlich auch mir persönlich. Denn eure Gesundheit liegt mir ganz besonders am Herzen!

An dieser Stelle möchte ich euch allen für eure Loyalität bei den ganzen Entscheidungen danken. Aber auch ein Dank an den Vorstand, der sich stets mit vielen schwierigen Problemen in dieser Pandemie befassen muss. Ich wünsche uns allen ein hoffentlich positives und vor allen Dingen gesundes Sportjahr 2022!

ANNEGRET MUNDT



*Von links: Christina Krekeler, Sabine Wilkending, Karin Groblenen, Marion Bartel, Ingrid Stahl, Annegret Mundt, Tanja Pohlei, Frank Drescher, Martina Drescher*

---



*Geburtstagsfeier in der Mittwoch-Gruppe  
Von links: Annegret Mundt,  
Sabine Wilkending, Tanja Pohlei*

---



*2021 – ein Krisenjahr für den Reha-Sport*

---

Das Jahr 2021 gestaltete sich für den Reha-Sport im MTV Altendorf als äußerst schwierig. Nach der langen Unterbrechung durch die Corona-Pandemie, mussten alle Teilnehmer am Reha-Sport und dem Funktionstraining mit den Kostenträgern abgerechnet werden.

Nachdem endlich die Freigabe für den Wiedereinstieg gekommen war und wir mit dem Übungsbetrieb wieder beginnen wollten, kündigte uns unser Partnerunternehmen die Zusammenarbeit und zog alle vier Physiotherapeuten aus dem Vereinsbetrieb ab, da diese – wegen des großen Andrangs - ausschließlich in der Praxis benötigt wurden.

Nach intensiven Bemühungen durch den Vorstand und die Abteilungsleitung Gesundheitssport fanden wir einen neuen Therapeuten aus dem Ascleon-Konzern. Durch kurz vor der Vertragsunterzeichnung wurde auch dieser von seinem Arbeitgeber für den Vereinssport gesperrt. Die Suche musste also von vorn beginnen.

Endlich gelang es uns, mit Christiane Kniffki eine kompetente Übungsleiterin für den Reha-Sport zu gewinnen. Der Wiedereinstieg, jetzt

*donnerstags von 19:00 bis 20:30 Uhr,*

---

konnte also beginnen.

Leider waren jedoch viele Teilnehmer/innen am Reha-Sport und Funktionstraining aus der Behandlung ausgestiegen und wollten nicht weitermachen. Mit den wenigen Wiedereinsteigern und einigen neuen Patienten konnte dann aber doch der ordnungsgemäße Übungsbetrieb wieder aufgenommen werden.

Es wäre sehr schön, wenn die Mitgliederzahlen im Reha-Sport und Funktionstraining weiter ansteigen und weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu uns stoßen würden.

Auch suchen wir weiter nach Physiotherapeuten und Übungsleitenden, die uns beim Reha-Sport und dem Funktionstraining für ein bis zwei Stunden wöchentlich unterstützen könnten. Interessenten werden gebeten, sich mit Hermann Meyer oder Hans Jürgen Loh in Verbindung zu setzen.

Für das neue Jahr wünschen wir uns einen stabilen Übungsbetrieb in den Übungsbereichen Reha-Sport und Funktionstraining.

HANS JÜRGEN LOH



*Christiane Kniffki*

---



### *Nordic Walking 50plus*

#### Nordic Walking vs. Corona

Nachdem das Training im ersten Halbjahr aus den bekannten Gründen leider ausfallen musste, haben wir am 2. Juni den regelmäßigen Übungsbetrieb wieder aufgenommen und im zweiten Halbjahr 30 Übungstage absolviert. Durch gesundheitsbedingte Abgänge, aber auch einige Zugänge, hat sich unserer Gruppenstärke auf nunmehr 17 Personen eingependelt.

Jeden Mittwochmorgen geht es um 9 Uhr durch das wunderschöne Hasselbachtal, das zu jeder Jahreszeit ein echtes Naturerlebnis ist. Feuersalamander, Blindschleiche und Wasseramsel gehören zu unseren regelmäßigen Entdeckungen. Im Sommer entdeckten wir am Wegesrand die bei uns seltene, unter Naturschutz stehende Pimpernuss, aus deren Fruchtkernen man sogar Likör herstellen kann. Leider wurde im Spätsommer der Busch durch unsachgemäße Wegbereinigungsmaßnahmen so stark beschädigt, dass man um seinen Fortbestand fürchten muss.



*Pimpernuss*



*An Ulrichs Teich*



*Walken im Herbstlaub*

Am 24. Juli nahmen einige Walkerinnen und Walker am Frühstückslauf des MTV Altendorf teil. Es hat allen viel Spaß gemacht und wir hoffen, dass diese Veranstaltung in den nächsten Jahren eine Fortsetzung finden wird.

Wetterbedingt musste im Jahr 2021 kein Übungstag ausfallen. Selbst Schnee und leichter Regen haben uns nicht vom Training abgehalten.

An unserem letzten Übungstag am 15. Dezember bei leichtem Nieselregen waren immerhin noch sechs Walker dabei. Mit einem kleinen Weihnachtspäsent ging es in die Weihnachtspause.

HANS JÜRGEN LOH



Das sind **WIR**, eine interessante, effektive und abwechslungsreiche Kampfkunst, die ihren Ursprung auf den Philippinen hat und in der auch die Möglichkeit besteht an Wettkämpfen teilzunehmen. Sie beinhaltet einen hohen Anteil an Selbstverteidigung gegen unbewaffnete und bewaffnete Angriffe, sowie gegen einen oder mehrere Angreifer. Sie wird beim MTV Altendorf seit mittlerweile 12 Jahren für alle interessierten Sportler, Männer und Frauen mit einem Mindestalter von 18 Jahren angeboten.

**WIR** freuen uns sehr, dass wir nach langer Zeit endlich wieder ein Kampfsportwochenende in Holzminden ausrichten konnten und dies dann von 30 Aktiven wahrgenommen wurde.

Das Teilnehmerfeld setzte sich zusammen aus Sportlern mit den Graduierungen von Neueinsteiger bis zum 3. Schwarzgurt.

Geleitet wurde dies von Frans und Leonora Stroeven, zwei Großmeister der philippinischen Kampfkünste. Die beiden haben einen großen Teil ihres Lebens auf den Philippinen verbracht und Eskrima im Herkunftsland den Philippinen studiert. Sie reisen seit vielen Jahren um die ganze Welt, um Seminare zu geben. Sie haben bereits Sondereinsatzkommandos der brasilianischen Militärpolizei und Teile verschiedener Armeen rund um den Globus ausgebildet.

Trainiert wurde am ersten Tag, Samstag von 12:00 – 16:30 Uhr, unterteilt in 4 Einheiten und am zweiten Tag, Sonntag von 10:00 – 14:00 Uhr unterteilt in 3 Einheiten.

Die Schwerpunkte lagen in den Bereichen: Einzelstock (Angriffe, Blocktechniken und Entwaffnungen), dem Fachbereich Messer/Verteidigung gegen Messerangriffe sowie dem „Espada y daga“. Als „Espada y daga“ bezeichnet man in den philippinischen Kampfkünsten den Kampf mit 2 Waffen, dem Stock und dem Messer. Ursprünglich war dies der Kampf mit Schwert und Dolch.



*Unser Team mit den Seminarteilnehmern im November*

*Mit 10 unserer Sportler beim Eskrima Wochenende in Werdohl/Sauerland.*

Nach sehr langer Zeit waren wir auch wieder bei unseren Sportsfreunden im Sauerland, für 2 großartige, sportliche Tage mit reichlich Prüfungsvorbereitung für die unterschiedlichsten angestrebten Graduierungen. Treffpunkt/Abfahrt war Samstagmorgen 5:45 Uhr vor der Bäckerei Klingenberg, Allersheimer Straße. Nach ca. 4 Stunden Fahrzeit erreichten wir unser dann unser Ziel. Es wurde Samstag von 10 - 15 Uhr und Sonntag von 11 - 14:30 Uhr in den unterschiedlichsten Bereichen der philippinischen Kampfkünste mit Stock, Messer und waffenlos trainiert. Dabei waren: Tasja, Kajetan, Marvin, Stefan, Ralph, Hakan, Frank, Norbert und Dirk. Eins ist sicher! Beim nächsten Sauerländer Eskrima Wochenende sind wir wieder dabei.



*Wir beim Seminar in Werdohl/ Sauerland*

### *Kampfsporttraining, Trainerfortbildung und Familienurlaub in der niederländischen Region Utrecht.*

---

Für ein Wochenende war unser Trainer Stefan bei seinem/unserem Trainer Frans Stroeven zur Fortbildung im Sportcenter „ALL INN“ in Utrecht.

### *Unser Trainingsjahr unter CORONA.*

---

Anfang Juli ging es endlich für uns als Kontaktsportler wieder richtig los, ohne Kontakteinschränkungen beim Training. Natürlich aber unter strenger Einhaltung der jeweils gültigen niedersächsischen Corona-Verordnung. Wir steigerten uns innerhalb von wenigen Wochen wieder von einer Trainingseinheit die Woche, auf drei gut besuchte Trainingseinheiten die Woche, die Ferienzeiten im Sommer und Herbst wurde nicht pausiert, sondern ohne Unterbrechung durchtrainiert. Ein großes Dankeschön hierfür an die Verantwortlichen unserer Sportstätten von Verein, der Stadt Holzminden und dem Landkreis Holzminden. Zur Erklärung, die von uns genutzten Sportstätten gehören/ unterliegen 3 verschiedenen Trägern/ Verantwortungsbereichen. Was die Organisation des Trainings nicht immer ganz einfach gestaltet.



*Auf dem Foto von links nach rechts, obere Reihe: Ralph Schönfelder, Marvin Mittwoch, Tasja Duwe, Swenja Müller, Norbert Steins, Natalie Simoncini, Kajetan Nowak, Leonora Stroeven, Frans Stroeven, Stefan Rössel*

*Vordere Reihe: Hakan Celik, Heiko Beck, Bernd Lahme, Sascha-René Meier*

---



*Trainerfortbildung in Utrecht/ Niederlande*

---

### *ESKRIMA-Prüfungen 2021*

---

Alle angetreten Kampfsportler des MTV Altendorf konnten im November am Ende der ca. zweistündigen, schweißtreibenden Prüfung ihre Prüfungszertifikate vom Prüfer team entgegennehmen. Folgende Erfolge sind zu verzeichnen: Die Prüfung zum **Blaugurt** haben bestanden: Norbert Steins, Hakan Celik und Kajetan Nowak. Die Prüfung zum **Grüngurt** hat bestanden Bernd Lahme mit Prüfungspartner Frank Rössel. Die Prüfung zum **Orangegurt** haben bestanden: Natalie Simoncini und Sascha-René Meier. Die Prüfung zum **Gelbgurt** haben bestanden: Tasja Duwe, Swenja Müller, Heiko Beck und Marvin Mittwoch.



*Grillen im Vereinsgarten*

Der gesellige Teil war leider dieses Jahr Corona-bedingt auch etwas kürzer. Allerdings hatte wir nach unserer Gartenarbeit im August eine tolle Grillfeier am Vereinsheim organisiert, zu unserem 2-Tages-Event in Holzminden, eine beeindruckende, selbst organisierte Cafeteria, mit vielen deftigen und süßen, selbstgemachten Leckereien, wir waren mit fast 30 Sportlern und Partnern/ Familie in der Gaststätte „zum Weserpiraten“ und hatten eine super Weihnachtsfeier mit 3D-Schwarzlicht-Minigolf im Bolzano in Höxter.

Unsere Gedanken und Planungen für das nächste Jahr. Wir hoffen sehr, dass sich auch unser sportlicher Alltag im nächsten Jahr weiter normalisieren wird. In der Hoffnung, dass dies geschieht, werden wir Einiges sportlich und gesellig auf die Beine stellen bzw. nachholen:

- 📌 *Schnupper-Kurs*
- 📌 *Selbstverteidigungs-Kurs*
- 📌 *Seminare in Holzminden ausrichten*
- 📌 *Trainerfortbildungen*
- 📌 *Prüfungen und zusätzliche Trainingseinheiten am Samstag*
- 📌 *Winterwanderung mit Familie*
- 📌 *Vereinsgrillen und gesellige Abende in der ortsansässigen Gastronomie*

UND wir möchten natürlich wieder möglichst viele unserer Sportler vom „Sofa“ zurück in die Sporthalle holen.

Zum Abschluss, das Trainerteam sagt DANKE und freut sich sehr über die Ehrung vom Verein/Vorstand auf der diesjährigen Jahres-Hauptversammlung. Sehr gern sind wir für unser Team da und freuen uns auf viele weiter erfolgreiche Jahre mit einer großartigen Kameradschaft.

Mit einem Lächeln: Stefan, Ralph, Hakan und Kajetan

Wenn ihr mehr über uns erfahren wollt, schaut doch mal auf unsere Webseite und gebt bei „YOU TUBE“ oder „GOOGLE“ Frans Stroeven ein.

STEFAN RÖSSEL



*Weihnachtsfeier im Bolzano/ Höxter*



*Ehrung Eskrima Trainerteam*



Durch die abgesagte Saison und das anhaltende Infektionsgeschehen begann das Tischtennisjahr 2021 etwas später. Nachdem die ersten Lockerungen kamen und das Training wieder möglich war, hat jedoch dieses nach kurzer Zeit wieder Vorjahresniveau erreicht. Nichtsdestotrotz hatten wir einige Abgänge, wodurch wir für die Saison 2021/2022 unsere fünfte Mannschaft zurückziehen mussten. Auch in der Jugend ist die lange Pause nicht spurlos an uns vorbei gegangen, wodurch lediglich unsere drei Mädels am Ball geblieben sind.

Im Frühsommer konnten wir einen Saisonabschluss mit Kubb-Turnier ansetzen. Dies war nach der langen Isolation schon ein kleines gesellschaftliches Highlight, natürlich bei bestem Wetter. Als zweites Sommerevent konnten wir dieses Jahr auch wieder ein Schlauchboot zu Wasser lassen. Hier wurde bei gekühlten Getränken und der üblichen Frühstückspause das Weserbergland genossen, über Gott, die Welt und natürlich auch über Tischtennis philosophiert.

Vor dem Saisonauftakt haben wir unsere Vereinsmeisterschaft nachgeholt. Mit 14 Teilnehmern war diese etwas schwächer besetzt als letztes Jahr, dennoch hatten wir ein breites Teilnehmerfeld, welches schon im Vorfeld einen spannenden Wettkampf versprach. Diese VM wurde zum ersten Mal im Doppel-KO System gespielt. Die gewünschte Zeitersparnis, um die Doppel-VM hinterher zu setzen, blieb zwar aus, dennoch war es ein schönes Event.

Erstmalig konnte sich Marcel Häuser durchsetzen. Auf Platz zwei wurde Peter Koch, der amtierende Vereinsmeister verwiesen. Den dritten Platz hat sich Bastian Krüger erspielt. Dieses entspricht unserer Mannschaftsaufstellung und mag für Außenstehende logisch erscheinen, konnte sich in der bisherigen Vereinsgeschichte allerdings noch nie so bestätigen.

### *I. Mannschaft 1. Bezirksklasse*

Unter Captain Lukas Anton Kumlehn konnte der beste Saisonstart seit langem hingelegt werden. Nach fünf Auftaktsiegen musste sich die Mannschaft bei den Favoriten aus Nordstemmen und Banteln geschlagen geben. Allerdings reicht dies zur Winterpause für einen guten 2. Platz. Hervorzuheben ist die durchweg sehr starke Leistung in den Doppeln, sowie Marcel Häuser und Bastian Krüger die jeweils eine ihrer besten Saisons spielen.

### *II. Mannschaft 2. Bezirksklasse*

Sie haben sich sehr gut in der Liga etabliert und belegen einen soliden 5. Platz. Thomas Günzel hat bisher nur ein Spiel abgeben müssen, wodurch er nicht nur als Captain, sondern auch als Leistungsträger der Mannschaft positiv zu erwähnen ist. Unser Hartmut Becker hat nach längeren Formproblemen wieder zu alter Stärke gefunden, was der Mannschaft enorm zugutekommt.

### *III. Mannschaft Kreisliga*

Gebeutel von Ersatzproblemen und unglücklichen Niederlagen befinden sie sich auf dem 9. Platz. Ausgenommen von Stephan Dempewolf, der im vorderen Paarkreuz ein schweres Los hatte, steht die ganze Mannschaft sehr ausgeglichen da. Dies zeugt davon, dass sie das Potenzial hat sich in einem soliden Mittelfeld der Liga wiederzufinden. Für die Rückserie wird Lea Buberti fester Bestandteil der Mannschaft. Wir sind sehr zuversichtlich, dass die Klasse in der Rückserie gesichert werden kann.

#### IV. *Mannschaft 2. Kreisklasse*

Durch das Zurückziehen der V. Mannschaft tritt fast die komplette Mannschaft nun eine Klasse höher an, als im Vorjahr. Auch wird hier gut mitgehalten und die Leistungsträger Bernhard Gaulke, Angela Küpper und Achim Lowitzki stehen positiv da. Leider ist es auch hier nicht selbstverständlich immer die Mannschaft voll zu bekommen, wodurch auch Punkte auf der Strecke geblieben sind, die mit voller Mannschaftsstärke vermutlich in Altendorf gelandet wären. Zur Rückrunde werden wir die Mannschaft mit unserem Neuzugang Shelly Hua verstärken, so hoffen wir, dass wir in der Rückrunde mit voller Truppe vom 7. Platz noch ein/zwei Plätze gut machen können.

#### I. *Jugend Kreisliga*

Die drei Mädels Hanna Mouka, Lea Borchert und Lea-Michelle Rawisch spielen eine super Saison. Sie waren bisher nur zu stoppen als sie unterbesetzt waren. Aktuell belegen sie den 2. Platz und haben zur Rückserie noch alle Möglichkeiten sich auch die Meisterschaft zu sichern. Ganz bitter ist, dass ein Aufstieg zur nächsten Saison in gleicher Konstellation nicht möglich sein wird, da Lea-Michelle ihr 18tes Lebensjahr erreicht. Eine durchweg sehr gute Leistung lässt auf die Meisterschaft hoffen als Abschluss für Lea-Michelles letzte Jugendsaison.

Aufgrund der Corona-Lage wurde die Halbserie zwei Wochen früher beendet und wird mindestens bis Ende Januar pausieren. Auch unsere Weihnachtsfeier haben wir für dieses Jahr noch einmal auf Eis gelegt. Nichtsdestotrotz sind wir frohen Mutes, dass wir nächstes Jahr die begonnene Saison zu Ende spielen dürfen und hoffentlich in ein Jahr steuern welches von anderen Themen als Corona dominiert wird.



*Vitali Pokrant mit einem Spieler aus Boffzen*



## BEITRAGSORDNUNG

### Auszug aus der Beitrags- und Gebührenordnung

#### § 1 Beiträge

- 1) Die Mitgliedsbeiträge des MTV Altendorf von 1897 e. V. sind Jahresbeiträge und werden einmal jährlich eingezogen. Bei Beginn der Mitgliedschaft im Laufe eines Jahres wird ein anteiliger Jahresbeitrag erhoben, beginnend mit dem Monat der Anmeldung.

**Austritte sind nur zum Jahresende möglich**, eine Rückerstattung von Beiträgen bei Abmeldung im Laufe eines Kalenderjahres erfolgt nicht.

	<i>Jahresbeitrag</i>	<i>Pro Monat</i>
<i>Beitragsgruppe 1</i>		
Erwachsene Mitglieder ab dem 18. Lebensjahr	96,00 €	(8,00 €)
<i>Beitragsgruppe 2</i>		
Kinder und Jugendliche Mitglieder unter 18 Jahren, Auszubildende und Studenten	78,00 €	(6,50 €)
<i>Beitragsgruppe 3</i>		
1 Erwachsener und 1 Jugendlicher	126,00 €	(10,50 €)
<i>Beitragsgruppe 4</i>		
Ehepaare	138,00 €	(11,50 €)
<i>Beitragsgruppe 5</i>		
2 Jugendliche einer Familie (ab dem 3. Kind einer Familie beitragsfrei)	114,00 €	(9,50 €)
<i>Beitragsgruppe 6</i>		
Familien (mindestens 3 Personen, davon 1 Erwachsener)	156,00 €	(13,00 €)
<i>Beitragsgruppe 7</i>		
Sonderbeitrag	(nach Gruppen berechnet)	
<i>Beitragsgruppe 8</i>		
Ehepartner von (auch verstorbenen) Ehrenmitgliedern	60,00 €	(5,00 €)

- 2) Bei Selbstzahlern, d.h. wenn der Beitrag überwiesen und nicht per Lastschrift eingezogen wird, ist ein jährlicher Sonderbeitrag in Höhe von 5,00 € zu entrichten.
- 3) Als Aufnahmegebühr werden mit der ersten Beitragsberechnung einmalig folgende Beträge erhoben:
- |                                    |         |
|------------------------------------|---------|
| a) Personen bis zum 15. Lebensjahr | 5,00 €  |
| b) Personen ab dem 16. Lebensjahr  | 10,00 € |

## ANSPRECHPARTNER



**Vorsitzender**  
Hermann Meyer

*E-Mail:*  
[hermannw.meyer@gmx.de](mailto:hermannw.meyer@gmx.de)



**stellvertretender Vorsitzender**  
Nico Nessau

*E-Mail:*  
[n.nessau93@gmx.de](mailto:n.nessau93@gmx.de)



**Schatzmeisterin**  
Sabine Wilkending

*E-Mail:*  
[mtva-schatzmeister@t-online.de](mailto:mtva-schatzmeister@t-online.de)



**Geschäftsführerin**  
Andrea Witte

*E-Mail:*  
[andwit12@gmx.de](mailto:andwit12@gmx.de)



**Sportwartin**

Katrin Schliephake  
*E-Mail:*  
[koj.schliephake@t-online.de](mailto:koj.schliephake@t-online.de)



**Jugendleiterin**  
Michelle Hettmann

*E-Mail:*  
[michellehettmann@t-online.de](mailto:michellehettmann@t-online.de)



**Öffentlichkeitsarbeit**  
Silke Oppermann  
*E-Mail:*  
[siopp1965@gmail.com](mailto:siopp1965@gmail.com)

**Abteilungsleiter/in Turnen**  
N.N.



**Abteilungsleiter Tischtennis**  
Peter Koch

*E-Mail:*  
[peter\\_koch90@gmx.net](mailto:peter_koch90@gmx.net)



**Abteilungsleiterin Fitness-Sport**  
Gitta Müller

*E-Mail:*  
[gitta.mueller@online.de](mailto:gitta.mueller@online.de)



**Abteilungsleiterin Gesundheitssport**  
Annegret Mundt

*E-Mail:*  
[amundt.altendorf@yahoo.de](mailto:amundt.altendorf@yahoo.de)



**Abteilungsleiter Kampfsport (Eskrima)**  
Stefan Rössel

*E-Mail:*  
[stefan.roessel@web.de](mailto:stefan.roessel@web.de)



**Abteilungsleiter Kampfsport (Judo)**  
Frank Schulz

*E-Mail:*  
[MTVA-Judo@t-online.de](mailto:MTVA-Judo@t-online.de)



**Festausausschuss**  
Heike Meyer  
*E-Mail:*  
[heikee.meyer@gmx.de](mailto:heikee.meyer@gmx.de)





*mtv altendorf*  
mtv altendorf  
von 1897 e.V.  
*bewegend gut!*

# ÜBUNGSLEITER(INNEN) & HELFER(INNEN) GESUCHT!.

- ☑ Du hast Spaß dran dich ehrenamtlich zu betätigen
- ☑ Du suchst eine Freizeitbeschäftigung, bei der du sogar etwas verdienen kannst
- ☑ Du hast Interesse als Übungsleiter-Helfer zu arbeiten
- ☑ Du hast Interesse an einer Ausbildung zum Übungsleiter

**Dann bist du bei uns richtig!  
Wir bezahlen deine Ausbildung und Weiterbildung**

## ÜBUNGSPLAN

Gruppe	Sportstätte	Tag + Zeit	Übungsleiter/in	Telefon
Aerobic/ Step-Aerobic	Turnhalle MTV Altendorf	Dienstag 19:00 - 20:30	/ Katrin Schliephake / Claudia Howind	05531-120279 0170 4881039
Basketball Minis	Sporthalle Campe-Gymnasium	Dienstag 16:30 - 18:00	/ N.N.	
Boule	Boule-Anlage Rumortalstraße	Dienstag 15.00 - 16.00 Donnerstag 14.00 - 16.00	/ Hans Jürgen Loh / Hans Jürgen Loh	05531-61004
Eskrima	Sporthalle Campe-Gymnasium	Dienstag 18:30 - 20:00	/ Stefan Rössel	0151-24285822
	Turnhalle Schule an der Weser Turnhalle MTV Altendorf	Donnerstag 18:30 - 20:30 Samstag 11:00 - 12:30	/ Stefan Rössel / Stefan Rössel	
Gymnastik Frauen I	Turnhalle MTV Altendorf	Mittwoch 15.00 - 16:30	/ Ute Loh	05531-61004
Gymnastik Frauen II	Turnhalle MTV Altendorf	Donnerstag 20:30 - 22:00	/ Ira Quaas	05531-993212
Herzsport *	Turnhalle MTV Altendorf	Montag 16:15 - 17:30	/ Hans Jürgen Loh	05531-61004
H.I.I.T.	Turnhalle MTV Altendorf	Freitag 19:00 - 20:00	/ Patrica Görz	0162 8582221
Judo Anfänger	Turnhalle MTV Altendorf	Mittwoch 16:30 - 17:45	/ Frank Schulz	05531-127726
Judo Fortgeschrittene	Turnhalle MTV Altendorf	Mittwoch 17:45 - 19:00	/ Frank Schulz	05531-127726
Lauftreff	Turnhalle Freigelände Sommer	Montag 17:50 - 20:00	/ Katrin Schliephake	05531-120279
	Turnhalle Freigelände Winter	Samstag 14:00 - 16:00	/ Katrin Schliephake	
Nordic Walking 50+*	Pipping, Parkplatz Heuweg	Mittwoch 09:00 - 10:30	/ Hans Jürgen Loh	05531-61004
Präventive Wirbelsäulen-Gymnastik *	Turnhalle MTV Altendorf	Mittwoch 19:00 - 20:00	/ Annegret Mundt	05531-9927491
		Donnerstag 08:30 - 11:00	/ Annegret Mundt	
Rehabilitations-Sport Funktionstraining*	Turnhalle MTV Altendorf	Donnerstag 19:00 - 20:30	/ Christiane Kniffki	0174-2916327
		Freitag 08:30 - 10:30	/ Hans-Günther Bender	0152-22863171
Rhönradturnen	Turnhalle MTV Altendorf	Freitag 16:00 - 19:00	/ Jessica Diekmann + Michelle Hettmann	05531-9809509
		Samstag 09:00 - 11:00		0151-73026957
Sportabzeichen	Sportpark Liebigstraße Freibad	Mittwoch 17:30 - 19:30	/ Hermann Meyer	05531-61864
		Donnerstag 18:30 - 19:30	/ Hermann Meyer	
Tischtennis Erwachsene	Turnhalle MTV Altendorf	Montag 20:00 - 22:00	/ Peter Koch	0151-26950750
		Samstag 14:00 - 22:00	/ Peter Koch	
Tischtennis Jugend	Turnhalle MTV Altendorf	Montag 18:30 - 20:00	/ Peter Koch	0172-1493097
Trampolinturnen	Turnhalle MTV Altendorf	Dienstag 16:30 - 19:00	/ Michelle Hettmann	0151-73026957
Turnen der Älteren*	Turnhalle MTV Altendorf	Montag 14:30 - 16:00	/ Ute Loh	05531-61004
Turnen Eltern + Kind	Turnhalle MTV Altendorf	Dienstag 10:00 - 11:30	/ Hermann Meyer	0173-4299574
		Donnerstag 16:00 - 17:30	/ Claudia Howind	0170-4881039
Turnen Er + Sie	Turnhalle MTV Altendorf	Freitag 20:00 - 21:30	/ Willi Dörrier	05531-1734
Turnen Vorschulalter	Turnhalle MTV Altendorf	Freitag 14:30 - 16:00	/ Daniel Süßmilch	0174 1308397
Turnen Jungen	Turnhalle MTV Altendorf	Donnerstag 17:30 - 19:00	/ Willi Dörrier	05531-1734
Turnen Mädchen	Turnhalle MTV Altendorf	Dienstag 15:00 - 16:30	/ Katrin Schliephake	05531-120279
Walking	Pipping, Hasselbachtal	Dienstag 10:00 - 11:00	/ Haidrun Köpp	05531-13223
		Freitag 10:00 - 11:00	/ Haidrun Köpp	
Wandern	gem. Ausschreibungen	nach Bekanntgabe	/ Heiko Heise	05531-60208
Yoga	Gemeindesaal St. Pauli	Montag 17:30 - 19:00	/ Christel Girke	05531-949295

\* Angebote "Pluspunkt Gesundheit"

### Unsere Qualitätssiegel

